

## Freie Wähler Ettlingen e.V.

Ettlinger Str. 8, 76275 Ettlingen  
Tel: 0171/5311048 - Fax: 07243/30548  
eMail: [briefkasten@freie-waehler-ettlingen.de](mailto:briefkasten@freie-waehler-ettlingen.de)



### Verkehrs-Leid-Planung

Mit dieser Überschrift kann man die Verkehrsführung zur Bau- maßnahme Durlacher-Straße zwischenzeitlich bezeichnen. Phase 1 der Umleitung unter Einbeziehung der Adolf-Kolping-Straße lief noch gut. Phase 2 nach Sperrung der Kreuzung Vogelsang- weg, Durlacher-Straße, Gutleuthausstraße ist Chaos pur.

Statt zumindest den PKW-Verkehr von Durlach kommend nach Ettlingen Stadtmitte über die Alexius- straße, den Dörnigweg und die Hans- Sachs-Straße zu führen kommt ein unverständliches Hinweisschild vor der Tunnelabzwei- gung zum Einsatz und derjenige, der es dann nicht geblickt hat, steht vor einem völlig überflüssigen Einbahnstraßen- schild und kann sich überlegen, ob er nun Ettlingen Stadt-mitte über den Wattkopftunnel erreichen will oder die Einbahnstraßen-Beschilderung igno- riert. Hier beschwerten sich aber die wenig toleranten Anwohner der für den Umbau-Zeitraum so leidgeprüften Nebenstraßen. Also wird der mangelhaft geplante verkehrstechnische Unsinn auch noch von der Polizei kontrolliert. Eine vorausschauende Verkehrs-Leit-Planung durch die zuständigen Ämter der Stadt sieht anders aus.



Martin Bender Freie Wähler-Ettlingen

## Vereine und Organisationen

### Arbeitsgemeinschaft Ettlinger Sportvereine

**Baden-Württemberg will Danke sagen**  
Tag für Tag engagieren sich unzählige Bürger/innen frei-willig und unentgeltlich für andere Menschen. In Initia- tiven, Projekten und vor allem in Vereinen. In Baden-Württemberg macht dies fast jede/r Zweite/r!

Mit dem erneut gestarteten Ehrenamts- preis ECHT GUT! soll dieses Engage- ment gewürdigt werden. Vorschläge da- für können bis zum 31. Juli gemacht werden. Das wie und was gibt's unter [www.echt-gut-bw.de](http://www.echt-gut-bw.de) .

**Sport ist der beste Integrationsmotor**  
Weil Sportvereine ALLEN offenstehen, wundert es nicht, dass in Deutschland 9,3 Prozent, das sind 2,6 Mio. Men- schen mit Migrationshintergrund Sport- vereinsmitglieder sind. Sport verbindet ist also nicht nur ein Motto – soziale Integra- tion wird im Sport praktisch er- und gelebt.  
[www.integration-durch-sport.de](http://www.integration-durch-sport.de) .

### Projekt 9 + 12

Eine Studie der Uni Bielefeld macht deutlich, dass sich mehr als 80 Prozent der deutschen Jugendlichen zu wenig

bewegen. Stark sinkt die körperliche Ak- tivität vor allem zwischen dem 11. und 15. Lebensjahr.

Deutschlands Initiative für mehr Be- wegung und gesunde Er- nährung will, dass Kinder gesünder aufwachsen, Er- wachsene gesünder leben und dass alle von einer höheren Lebens-qualität und mehr Leistungsfähigkeit profitieren.  
[www.ernaehrung-und-bewegung.de](http://www.ernaehrung-und-bewegung.de)

### SSV Ettlingen 1847 e.V.

#### Abt. Leichtathletik

**Nils Kruse schrammt knapp am Kreis- rekord vorbei**



Am Wochenende 8. / 9. Juni trafen sich Baden-Württembergs beste Mehrkämp- fer im Mehrkampf-Mekka Bernhausen zu den baden-württembergischen Meis-

terschaften. Mit dabei und mit sehr guten Aussichten bei der Vergabe der Medaillen ein wichtiges Wörtchen mit- zureden war unser Jugendlicher Zehn- kämpfer Nils Kruse.

Aufgrund einer langwierigen Ellenbogen- verletzung und zusätzlicher nervlicher Belastung in den zurückliegenden Wo- chen durch seine Abiturprüfung konnte Nils sich zwar nicht ganz optimal auf diesen, seinen ersten Meisterschafts- Mehrkampf in diesem Jahr vorbereiten, aber dennoch ging Nils mit hoher Mo- tivation und enormem Kampfgeist die schwierigen zwei Tage des Zehnkamp- fes an.

Gleich in der ersten Disziplin, den 100 m, zeigte Nils trotz eines etwas verpassten Starts mit 11,73 sec., dass er trotz Train- ingsrückstand seine Schnelligkeit nicht verloren hat. So ließ er im Weitsprung mit 6,29 m gleich eine neue Bestlei- tung folgen und damit die Konkurrenten aufhorchen. Im Kugelstoßen musste er sich aber aufgrund seiner noch nicht ausgeheilten Ellbogenverletzung etwas zurückhalten und war daher mit den dennoch guten 12,96 m nicht vollauf zu- frieden. Im anschließenden Hochsprung zeigte er aber, dass er als Mehrkämpfer psychisch stark und dazu in der Lage ist, kleine Rückschläge sofort bestens wegzustecken, denn er sprang hier mit 1,84 m gleich eine zweite Bestleistung an diesem Tag. Auch über die 400 m Strecke am Ende des letzten Tages ließ er mit der sehr guten Zeit von 50,90 sec noch eine dritte Bestleistung folgen.

Diese fünf Disziplinen ergaben in dem nach dem ersten Tag gewerteten Fünf- kampf eine Punktzahl von 3455 Punk- ten, womit er auf dem vierten Platz lag. Am zweiten Tag ging Nils über die 110 m Hürden hochmotiviert an den Start, blieb aber an der sechsten Hürde leider hängen und wäre fast gestürzt. Trotz- dem erzielte er mit 15,51 sec in diesem Lauf noch eine gute Zeit. Die einfach klingende Umstellung von den Hürden auf den Diskuswurf mit seiner Rotati- onsbewegung ist eine der großen tech- nischen Herausforderungen im Zehn- kampf. Leider hatte auch Nils aufgrund seines Trainingsrückstandes hier enorme Schwierigkeiten und kam im Diskuswurf daher – für ihn etwas ernüchternd – nur auf 36,22 m. Aber auch diesen kleinen Rückschlag steckte er wieder weg und stellte im Stabhochsprung mit 3,90 m seine eigene Bestleistung ein.

In Speerwerfen, eine von Nils' sehr star- ken Disziplinen, zeigte er mit der Weite von 54,69 m, dass er trotz Ellbogenver- letzung den Speer auf ausgezeichne- te Weiten werfen und damit sehr viele Punkte für den Zehnkampf sammeln kann. Am Ende standen die von allen Zehnkämpfer gefürchteten 1.500 m auf dem Programm. Als guter Läufer nahm Nils sich vor, hier unter den Augen des Bundestrainers noch einmal alles geben und seine Chance voll zu nutzen. In ei-

nem mutigen und fulminanten Lauf ließ er das gesamte Feld sehr weit hinter sich und erzielte mit der ausgezeichneten Zeit von 4: 28,19 Minuten nochmals eine neue Bestleistung.

In der Gesamtwertung lag Nils am Ende zwar mit 6.832 Punkten auf dem undankbaren vierten Platz, schrammte aber mit dieser Leistung nur hauchdünn am Kreisrekord im Zehnkampf vorbei, den vor vielen Jahren sein heutiger Trainer Georg Zwirner aufgestellt hatte. Das Knacken dieser bis heute im Kreis Karlsruhe noch gültigen Bestmarke hat Nils sich nun für die im August stattfindenden Deutschen Meisterschaften vorgenommen und er hat beste Chancen, dass er diesen Rekord nach Ettlingen holt.

Neben seinen zwei vierten Plätzen in der Einzelwertung wurde Nils übrigens auch noch mit der Mannschaft der LG Region Karlsruhe sowohl im Fünfkampf, als auch im Zehnkampf baden-württembergischer Vizemeister.

### Zusammenfassung der starken Schülerleistungen der aktuellen Saison

Bevor es für unsere Schüler zum ersten Höhepunkt der Saison, den Badischen Meisterschaften, kam, starteten diese bereits gut in die Saison 2013. Im April holten sich Liesbeth Sauter (W12) und Naomie Vanessa Heck (W12) in Langensteinbach problemlos die Quali für die Badischen Meisterschaften im Vierkampf. Nur eine Woche später gingen die beiden zusammen mit Louise Schmidtgen (W13) und Simon Klinger (M14) in Karlsruhe bei den Kreismeisterschaften im Blockwettkampf an den Start. Während Louise die Qualipunktzahl leider knapp verfehlte, schaffte Simon die geforderte Punktzahl zusammen mit der Mannschaft der LGR Karlsruhe. Liesbeth und direkt dahinter Naomie, holten sich an diesem Tag nicht nur die Quali, sondern sicherten sich sogar den Doppelsieg!

Anfang Mai starteten viele unserer jüngsten Athleten in Reichenbach und durften zum Teil mit tollen Leistungen ihr Wettkampfdebüt feiern. Herausragende Leistungen zeigte zum einen Pauline Birimisa (W10), die den 50m-Sprint mit 8,10s, sowie den 800m-Lauf mit 3:02,59 min für sich entscheiden konnte. Zum anderen siegte Naomie einmal mehr im Hochsprung mit 1,27m und im Ballwurf mit 37m.

Letzte Woche ging es dann zu den besagten Badischen Meisterschaften im Blockwettkampf. Simon konnte seine Leistungen des Vorkampfs bestätigen und erreichte den 7. Platz. Naomie konnte im Hochsprung ihre persönliche Bestleistung auf 1,28m verbessern und konnte im großen Teilnehmerfeld von etwa 30 Starterinnen mit Platz 12 zufrieden sein. Liesbeth stellte gleich mehrere persönliche Bestleistungen auf und zeigte herausragende Leistungen im Weitsprung mit 4,73m und ebenfalls im Hochsprung mit einer tollen Höhe von 1,44m. Am Ende gab es auf dem Punk-

tekonto der vier vordersten Plätze ein ganz knappes Finish, bei dem Liesbeth mit dem vierten Rang das Treppchen nur sehr knapp verfehlte.

Auch diese Woche stand wieder ein Wettkampf der Schüler an. In Mörsch fanden die Kreismeisterschaften im Mehrkampf statt. Nach langer Verletzungspause war unser ältester Teilnehmer Manuel Freudig (M14), der sich mehr als gut zurückmeldete. Mit einem zweiten Platz im Vierkampf und einer super Höhe von 1,66m im Hochsprung, darf man auf die restliche Saison gespannt sein. Mit dieser Höhe im Hochsprung, aber auch mit einer Weite von 5,32m im Weitsprung, die er vorletzte Woche bei „Jugend trainiert für Olympia“ gesprungen ist, hat Manuel sich die Quali für die Baden-Württembergischen Meisterschaften gesichert. In der gleichen Altersklasse startete Anton Seemann und erreichte den vierten Platz. Auch Laura-Sophie Reichel (W13) startete in Mörsch ihren ersten Wettkampf nach einer langen Verletzungspause. Mit guten Leistungen im Weitsprung (4,38m) und Ballwurf (36m) wurde sie ebenfalls Vierte und schaffte mit ihrer Punktzahl deutlich die Quali für die Badischen Meisterschaften im Vierkampf. Ihre Mannschaftskameradin Louise Schmidtgen freute sich über ihre neue persönliche Bestleistung im Weitsprung von 4,21m. Auch Naomie war wieder am Start und wurde Kreismeisterin im Vierkampf. Sie bestätigte ihre Stärke im Hochsprung und steigerte ihre Bestleistung auf 1,30m. Am Ende durften sich die drei Mädels Laura-Sophie, Louise und Naomie in der Mannschaftswertung über den dritten Platz freuen. In der Altersklasse W10 gingen Pauline Birimisa, Manuela Mangione-Perez und Mascha Kuch ins Rennen. In der Einzelwertung schaffte Pauline den zweiten Platz im Vierkampf. Als Team gingen sie am Ende des Wettkampfes in der 3x800m-Staffel an den Start. Nach einem spannenden Rennen reichte es für den guten dritten Platz. Bei den Jungs starteten Joshua Baier und Jan-Erik Ehlinger, die im Dreikampf zusammen mit ihrer Mannschaft der LGR Karlsruhe den ersten bzw. zweiten Platz belegten. Unser jüngster Starter war am Samstag Philipp Schwarzwälder. Mit super Leistungen in jeder Disziplin holte er sich den Kreismeistertitel im Dreikampf. Herzlichen Glückwunsch an alle Athleten für ihre guten Leistungen und weiterhin viel Erfolg in der restlichen Saison!

### Vorschau bis zu den Sommerferien:

29. Juni: Badische Meisterschaften in Konstanz (U16)

30. Juni: Vereinsmeisterschaften in Ettlingen (U8-U18)

7. Juli: Badische Meisterschaften Vierkampf in Zell a.H. (U14)

14. Juli: Kreiseinzelmeisterschaften in Beiertheim (U10-U16)

24. Juli: DSMM-Vorkampf in Mörsch (U12-U14)

## Abt. Triathlon

### Ettlinger Altstadtlauf 2013



Beim 10. Ettlinger Altstadtlauf präsentierten sich das Wetter und die Ettlinger Triathleten von ihrer besten Seite. Angenehme 23 Grad und Sonnenschein bereiteten dem Jubiläum perfekte Rahmenbedingungen um sowohl schnell zu laufen als im Anschluss ordentlich zu feiern. Der Startschuss des 10 km Laufs fiel um 19:30 Uhr durch Oberbürgermeister Johannes Arnold, bei dem zum Jubiläum neben dem Olympia Silbermedaillen Gewinner Stephan Vukovic auch der Triathlon Weltmeister von 2007, Daniel Unger an den Start gingen. Die beiden Profis liefen außer Konkurrenz die schnellsten Zeiten. Der Altstadtlauf führte wie immer über 3 Runden. Die Strecke war wieder gesäumt von zahlreichen Zuschauern, die die Läufer lautstark anfeuertem. Unter den 969 Startern erzielten die 15 Ettlinger Triathleten folgende Ergebnisse, wobei **Fabian Geisert** als Gesamt 2. und **Moritz Gmelin** als Gesamt 4. nochmals besonders hervorzuheben sind.

Leider gab es bei der Zeitmessung einige Ungenauigkeiten, so dass nicht alle Zeiten in den Ergebnislisten den wirklichen Laufzeiten entsprachen. Die folgenden Zeiten sind nach bestem Wissen und Gewissen zusammengestellt.

Fabian Geisert 35:40 min (1. AK M30), Moritz Gmelin 35:55 min (1. AK M35), Felix Tutsch 37:56 min, Thorsten Erbe 38:43 min, Max Daub 39:40 min, Clemens Axtmann 39:43 min, Ralf Fischer 41:35 min, Marco Stephany 42:02 min, Rüdiger Kuster 43:13 min, Sebastian Schauf 43:46 min, Kalle Rentz 44:50 min, Silke Freynhagen 46:40 min, Dirk Frieske 49:46 min, Jasmin Schiehle 52:01 min, Karin Augsten 52:16 min, Julia Schmidt 52:16 min, Henning Spreu 55:24 min  
Insgesamt ein wahnsinniges Ergebnis der Ettlinger Triathleten die sich bei Heimrennen sowohl als Läufer wie auch als Fans bestens präsentierten.  
Herzlichen Glückwunsch!

### Challenge Kraichgau 9. Juni

Die Ettlinger Triathleten traten bei der Challenge Kraichgau auch dieses Jahr wieder zahlreich an.

Auf der Mitteldistanz starteten acht Einzelstarter und eine Staffel, auf der olympischen Distanz war das Team mit elf Einzelstartern und einer Staffel vertreten.

**Mitteldistanz:**

Die Challenge Kraichgau war dieses Jahr Austragungsort der deutschen Meisterschaft auf der Mitteldistanz. Dementsprechend hochkarätig war die Besetzung. Es waren insgesamt 2000 Triathleten gemeldet die auf 1,9 km Schwimmen, 90 km Radfahren und einem anschließenden 21 km Lauf ihre Kräfte messen wollten.

Hier konnte sich **Torsten Erbe** mit einer Zeit von 04:55:35 einen guten siebten Platz in der Altersklasse M50 und den 170 Gesamtplatz sichern.

Knapp dahinter überschritt **Clemens Axtmann** in einer Zeit von 04:55:57 die Ziellinie. Es folgten **Marco Lopez** mit 05:00:59, **Lars Heller** 05:12:47, **Ralf Fischer** 05:26:26, **Karin Augsten** 05:26:35, **Hennings Spreu** 05:34:51 und **Silke Freynhagen** 06:11:32 die ihre erste Mitteldistanz absolvierte.

Die Ettlinger Staffel die sich aus den Athleten **Sonja Herzog**, **Sandra Lesser** und **Felix Tutsch** zusammensetzte absolvierte die Strecke gemeinsam in 05:17:52.

**Olympische Distanz:**

Auf der olympischen Distanz über 1,5 km Schwimmen, 42 km Rad und 10 km Laufen die mit 1000 Triathleten besetzt war, gewann **Kerstin Hamma** mit 02:46:23 als 11. Frau die Altersklasse W40.

**Gebhard Ebeling** erreichte in 02:28:52 als 28. Mann das Ziel und gewann überraschend die Altersklasse M40.

Die beiden Debutanten auf der olympischen Distanz **Kerstin Horstmann-Ebeling** (02:49:21, Pl. 12, W45) und **David Splettstößer** (02:40:51, Pl. 91, M18) erreichten auf Anhieb den dritten Platz in ihrer Altersklasse.

Zudem erreichten **Max Daub** (02:43:26), **Stefan Schwärzler** (02:45:29), **Marco Stephany** (02:47:53), **Jasmin Schiehle** (2:57:00), **Kalle Rentz** (02:54:34), **Sebastian Schauf** (03:00:11) und **Christi-an Rubel** (03:10:49) das Ziel.

Die Staffel, bestehend aus **Tim Scherf**, **Jean-Pierre Besse**, und **Fabian Geisert** erreichte mit einer Zeit von 02:17:38 den fünften Platz.

Herzlichen Glückwunsch allen Athleten die das Ziel wohlbehalten erreicht haben. Vielen Dank an die Helfer und das Organisationsteam die den Athleten ein tolles Triathlon Erlebnis geboten haben.

**Lauftreff Ettlingen**

**3. Schefflenzer Ultralauf (1. Juni 2013)**

Unter den angebotenen Ultra-Strecken von 50 und 100 km, sowie 100 Meilen, Marathon und Halbmarathon, entschied sich **Stefan Weber** für die 50 km-Distanz. Der hügelige, anspruchsvolle, doch sehr abwechslungsreiche Landschaftslauf führte größtenteils am Rande des Odenwaldes entlang. Start und Ziel war in Billigheim-Allfeld.

Unter den 40 Teilnehmern erreichte **Stefan Weber** den 2. Platz in der Gesamtwertung in einer Zeit von 3:59:01 Stunden.

**11. Panoramalauf-Zweitälerlauf Simonswald (2. Juni 2013)**

Durch eines der schönsten Täler im Herzen des Schwarzwaldes führte der Simonswalder Panoramalauf. Eine anspruchsvolle Waldstrecke von 20,5 km, mit Überwindung von 750 Hm war dabei zurückzulegen. Obwohl die aufgeweichten Wege, bedingt durch den Dauerregen des Vortages, den Läufern viel Kraft abverlangten, holten sie sich bei strahlendem Sonnenschein am Lauftag die nötige Motivation.

Unten den 100 Läufern im Ziel belegte **Inge Kiefer** den 1. Platz in der AK W/65 in einer Zeit von 2:50:43 Stunden.

**38. Int.Volkslauf - TV Jahn Bellheim (9. Juni 2013)**

Trotz starkem Regen beteiligten sich noch 27 Läufer am Bellheimer 20 km-Lauf. Zweimal war dabei eine ebene 10 km-Strecke durch den Bellheimer Wald zurückzulegen.

**Martin Kunz** benötigte für diese Strecke 1:41:09 Std. was Platz 7 in der AK M/50 bedeutete.

**19. Hochblauen-Berglauf (9. Juni 2013)**

Als einzige Lauffreifeilnehmerin unter den 265 Läufern beteiligte sich **Inge Kiefer** am anspruchsvollen Hochblauen-Berglauf. Ein 10,5 km langer Parcours führte überwiegend über Forstwege mit einem Höhenunterschied von 905 m vom Müllheimer Eichwaldstadion hinauf zum 1.165 m hoch gelegenen Hochblauen, wo sich bei strahlendem Sonnenschein ein wunderbarer Panoramablick auf das Markgräflerland und die Rheinebene bot.

Mit einer Zeit von 1:44:34 Std. erreichte **Inge Kiefer** in ihrer Altersklasse AK W/65 einen 3. Platz.

**Männlichen Halbmarathon - auch etwas für „Frauen“ (9. Juni)**

Nieselregen, Sonnenschein und Graupelschauer, der Wettergott sorgte auf den 21,07 Kilometern hinauf zum Männlichen im Berner Oberland für Abwechslung, dabei war die Strecke schon abwechslungsreich und idyllisch genug. Start für den Halbmarathon mit 1 542 Höhenmetern ist in Grindelwald-Grund. Von dort schrauben sich die Sportler ihrem Berg entgegen, vorbei an einem Marmorbruch (der in Grindelwald rot und schwarz ist), schmale Wurzelwege, die sich durch einen Wald schlängeln, führen zu einer Gletscherschlucht mit einem wildtosenden Gebirgsbach, dessen Rauschen die Läufer noch lange begleitete.

Ab Brandegg wird der Blick freier und der tiefverschneite Männlichen zog seine Nebelmütze aus. Mit Schneefräsen war noch wenige Tage zuvor die Passstraße vom Weiß befreit worden. Auch die Eigernordwand zeigte sich in einem dicken weißen Gewand.

Ein ganz anderes Weiß leuchtete von den Wiesen, weiße Krokusse trotzten dem Winter und der Kälte und künden

auf über 2 000 Metern den Frühling an, wobei, angesichts der Temperaturen dachte man eher an einen winterlichen Morgen. Doch trotz dieser garstigen Temperaturen standen immer wieder Zuschauer an der Strecke und im Zieleinlauf bildeten sie sogar ein Spalier und feuerten jeden an, der es auf den Männlichen geschafft, von dem man normalerweise einen Traumblick auf das berühmte Dreigestirn Eiger, Mönch und Jungfrau hat. Doch sie hatten sich zurückgezogen hinter einer Wand aus Nebel und Graupel.

Unter die Sohlen nahm den männlichen Halbmarathon Eveline Walter, sie erreichte das Ziel in 3:08 , W 50/5.

Wie schon in den zurückliegenden Jahren stand rund 240 Sportler am Start.

**10. Volksbank Ettlingen - Altstadtlauf (14. Juni 2013)**

Gute Stimmung und optimale Laufbedingungen herrschten am vergangenen Freitagabend beim Altstadt-Jubiläumslauf. Dreimal war eine Rundstrecke über Schöllbronnerstr., Brudergarten, Pforzheimerstr., Kronenstr., Marktplatz und Leopoldstr. zurückzulegen. Start und Ziel des 10 km-Laufes war bei der Volksbank am Stadtgarten.

Entlang der ganzen Strecke wurden die Läufer begeistert angefeuert. Von den rund 1000 Startern erreichten 973 das Ziel, davon 66 vom Ettlinger Lauffreife, womit dieser wieder die stärkste Teilnehmergruppe stellte.

Eine beachtliche Leistung erbrachte einmal mehr **Thomas Gasch**. Mit nur 33 Sek. Abstand folgte er dem Sieger **Christoph Gerhardt** und belegte den 3. Platz in der Gesamtwertung und wurde Sieger in seiner AK M/40. Darüber hinaus belegten mit **Daniel Güntner**, **Gudrun Schlippe** und **Gerlinde Freund** 3 weitere Lauffreife-Läufer einen 1. Platz in ihren Altersklassen.

Einen 2. Platz holten sich **Aldona Pelit**, **Gerhard Wipfler** und **Heike Rohwer**.

Einen 3. Platz sicherten sich **Lukas Wendling**, **Rolf Maier**, **Ulla Möhlmann**. Eine stolze Lauffreife-Bilanz!

**Lauffreife-Ergebnisse**

Gasch, Thomas M40 1 34:53; Guenther, Daniel JM 1 37:10; Doser, Andreas M40 7 40:55; Scalisi, Orazio M40 8 40:57; Ott, Mario M 15 41:31; Schwarz, Jochen M45 15 42:30; Schnepf, Steffen M35 11 42:47; Wendling, Lukas JM 3 42:54; Ibach, Hannes M55 4 42:55; Schüber, Edgar M45 21 43:21; Hagemann, Mathias M45 28 44:27; Wendling, Bernd M55 8 44:49; Vögele, Tobias M35 19 44:57; Maier, Rolf M60 3 44:58; Eble, Daniel M30 26 45:32; Pelit, Aldona W40 2 45:42; Keller, Albert M45 39 46:12; Möhlmann, Egon M65 4 46:50; Schmidt, Willi M60 5 47:29; Aul, Michael M50 29 47:35; Schlippe, Gudrun W55 1 48:34; Frommhold, Jürgen M45 52 48:40; Möhlmann, Ulla W55 3 49:30; Salim, Durmaz M50 49 50:18; Schwab, Michael M40 51

50:26; Schwab, Sebastian M 59 50:27; Mackert, Michael M50 51 51:01; Kunz, Winfried M55 20 51:16; Reiser, Bernd M40 57 51:22; Loll, Henry M55 21 51:25; Flügel, Christian M30 42 51:29; Wegner, Felix M 66 52:26; Becker, Holger M40 64 52:55; Wipfler, Gerhard M70 2 53:09; Freund, Gerlinde W60 1 53:26; Hörner, Silke W45 11 53:29; Schrieber, Reinhard M65 5 53:30; Mergl, Hubert M50 63 54:08; Freund, Hans M50 64 54:12; Künzel, Uwe M50 65 54:24; Hagemann, Tom JM 32 54:35; Schwarz, Silke W40 13 55:17; Schlottzhauser, Elke W45 16 55:29; Franke, Matthias M45 100 56:01; Ludwicki, Dieter M60 13 56:08; Becker, Werner M70 3 56:13; Rashedi, Reza M50 77 58:20; Bauer, Nadine W35 18 59:18; Edel, Claudia W45 30 1:00:00; Faass, Sibille W50 12 1:00:34; Schwan, Angelika W55 9 1:01:21; Farah de Günther, Gabriela W45 36 1:02:42; Rohwer, Heike W60 2 1:02:43; Dähne, Gernot M45 125 1:04:07; Ullrich, Wolfgang M70 5 1:04:38; Kunz, Ulrike W50 20 1:04:51; Sander, Joachim M50 94 1:05:37; Krautschneider, Maria W55 14 1:08:06; Rath, Elke W50 22 1:08:07; Lauck, Simone W40 45 1:09:10; Müller, Susanne W45 50 1:09:52; Knab, Melitta W60 4 1:10:11; Herrmann, Heinz M65 9 1:11:38; Lorenz, Thomas M30 63 1:20:12; Sallinen, Sarah W 67 1:20:12; Schwan, Klaus Jürgen M55 43 1:20:13;

## Abt. Badminton

### 21. Markgröninger Barthel-Cup:

Auch dieses Jahr waren wieder in guter alter Tradition drei Mannschaften der Badminton Abteilung des SSV Ettlingen beim Mannschaftsturnier um die Wanderpokale der Stadt Markgröningen vertreten. Am 15. und 16. Juni konnte man sich so, in der **A- (Landesliga und höher)**, **B- (Bezirksliga und darunter)** sowie in der **C-Klasse (Freizeitspieler)** in freundschaftlicher Atmosphäre mit anderen gleichgesinnten Badminton-Verrückten aus Nah und Fern unter entspannten Wettkampfbedingungen messen. Da auch das Wetter mit gespielt hat, sollte es sowohl unter sportlichen als auch freizeithlichen Aspekten ein gelungenes Wochenende gewesen sein. Details zum sportlichen Abschneiden der drei Ettlinger Mannschaften bzw. zu Hintergründen der Party unter dem Motto „80er-Jahre“ werden noch nachgereicht.

### 15. Brasilianer Open: 12./13. Juli

Wie jedes Jahr organisiert die Badminton-Abteilung das über die Stadtgrenzen hinaus bekannte Brasilianer Open. Zwei Neuerungen wird es dieses Jahr geben: Zum einen werden wir das Albgaustadion verlassen, und auf die viel besseren Rasenplätze des benachbarten SSV Ettlingen umziehen, was den Filigran-Technikern ja nur zu Gute kommen kann. Zum anderen werden wir auch erstmals ein Ü35-Turnier anbieten.

Das Brasilianer Open 2013 ist ein Fußballturnier der besonderen Art, da hier vor allem der Spaß im Vordergrund steht. Aus diesem Grund sollte man sich schon einmal **Freitag, 12.** bzw. **Samstag, 13. Juli** vormerken. Am Freitag beginnt das Turnier ab ca. 17:30 auf den Rasenplätzen des SSV Ettlingen mit dem Wettstreit der Betriebssportmannschaften. Hier wird unter anderem auch der **FC Unitas 71 Karlsruhe e.V.** am Start sein, ein gemeinnütziger Verein, der für hilfsbedürftige Menschen zur Stelle ist. Da die Mannschaft mit **ehemaligen KSC-Spielern** gespickt ist, bietet dies natürlich eine besondere Aufwertung des Turniers der Betriebssportmannschaften und lockt hoffentlich gleichzeitig einige Zuschauer bereits am Freitag in den **Sportpark Baggerloch**. Am Samstag gehen dann ab ca. 12:00 wie immer die Freizeitmannschaften ins Rennen. Dabei hoffen die Veranstalter neben dem schon etabliertem Herrenturnier zum wiederholten Male ein Damenturnier und als Novum ein Ü-35 Herrenturnier auf die Beine stellen zu können. Somit besteht auch keine Möglichkeit mehr nach Ausreden im Bezug auf den Altersunterschied zu suchen. Weitere Informationen und Anmeldungen sind unter [brasilianer@badminton-ettlingen.de](mailto:brasilianer@badminton-ettlingen.de) erhältlich bzw. möglich. Wie üblich wird am Freitag und Samstag für flüssige und feste Nahrung in ausreichender Menge gesorgt werden. Die Veranstalter hoffen natürlich auf viele Besucher, schönes Wetter und eine ausgelassene Fußballparty. Denn schließlich soll der Spaß im Vordergrund stehen!

## Abt. Fußball

### Neuer Abteilungsleiter Fußball

Michael Albuta, langjähriger SSV-Schiedsrichter, hat sich erfreulicherweise bereit erklärt, das Amt des Abteilungsleiters zu übernehmen. Bis zur im Herbst stattfindenden Abteilungsversammlung wird er das Amt kommissarisch ausüben.

### Einladung zur 7. Ettlinger Hobby-WM

Im Rahmen des SSV-Sportfestes vom 28. - 30. Juni findet am Sonntag, 30. Juni im Sportpark Baggerloch Ettlingen auf dem SSV-Gelände die 7. Ettlinger Hobby-WM für Freizeitmannschaften statt. Gespielt wird auf zwei Kleinfeld-Rasenplätzen, Startgebühr 50 €. Anmeldung unter: [gabriele.schaefer@ssv-ettlingen.de](mailto:gabriele.schaefer@ssv-ettlingen.de)

### SSV-Sportfest vom 28. bis 30. Juni

Ein Highlight des SSV-Sportfestes wird am 28. Juni abends das Konzert der Sean Tracy Band ab 20:45 Uhr sein, die auch in diesem Jahr wieder im Rahmen des BWG-Cups „Tore für Kinder“ ein Benefizkonzert im Festzelt gibt. Der Eintritt für den guten Zweck beträgt 7 Euro. Der Samstag wird ganz im Zeichen der Jugend stehen. Die E-, D-, C-, B- und

A-Jugend veranstalten Turniere. Am Sonntag greifen dann am Vormittag die kleinen SSV-Spieler ins Geschehen ein, F-Jugend und Bambini zeigen dann ihr Können. Weiterhin findet am Samstagabend auch in diesem Jahr das AH-Turnier statt.

Nähere Infos zum Sportfest finden Sie auf der SSV-Homepage.

## Abt. Jugendfußball

### F2 Junioren beim F-Jugendtag und in Malsch

Am Samstag, 15.6. führte der badische Fußballverband den F-Jugendtag für den Landkreis Karlsruhe durch. Die F2 Jugend war mit zwei Teams vertreten, die wiederum zahlreiche Absagen kompensieren mussten. Dennoch konnten mit Ouail Taheri, Leo Figlesthler, Adrian Jorz, Mika Stutz, Stefano Renon, Phil Pflaumer, Julius Hickel, Florian Reiss, Leonard Steinhoff, Pascal Bäuerle, Edonis Abazi, Luca Noah Abendschön und Cornelius Wagner zwei spielstarke Teams aufgestellt werden. Das war auch notwendig, da beide Mannschaften auf Jahrgänge der F1-Jugend trafen und über die ungewohnte Spielzeit von 15 Minuten gehen mussten.

Team SSV4 traf auf Post Südstadt Karlsruhe und es entwickelte sich ein zunächst ausgeglichenes Spiel. Dennoch hatte Post mehr Chancen und ging verdient in Führung. Ein schönes Tor von Ouail lieferte den zwischenzeitlichen Ausgleich, Ettlingen spielte mutig nach vorne und hatte durchaus die Chance auf die Führung. Ein unglückliches Handspiel sorgte dann aber für einen 7m für den PSK. Die Freude, dass der Schuss von der Latte nach oben abgelenkt wurde, dauerte nur kurz, da er im Anschluss doch noch den Weg ins Ettlinger Tor fand. Dieser Schock saß tief und ein weiteres Tor für den PSK führte schließlich zum 1:3 Endstand.

Auch Team SSV5 sah sich mit dem VfB Knielingen nur größeren Gegenspielern gegenüber. Bis zur Halbzeit spielte auch diese Mannschaft gut mit, vor allem Leonard hielt Ettlingen mit schönen Aktionen im Tor lange im Spiel. Am Ende wurde der Druck von Knielingen doch zu stark und man unterlag knapp mit 0:2. Dass sie mit dem Ball gut umgehen können zeigte die F2 im zweiten Rahmenprogramm, dem DFB Schnupperabzeichen. In den Disziplinen Dribbelkünstler, Kurzpass-Ass und Elferkönig wurden durchweg so viele Punkte erzielt, dass am Ende jeder eine goldene Siegerurkunde erreichte.

Nach dem F-Jugendtag stand für die F2 Jugend am Sonntag ein Einsatz beim Sportfest des FV Malsch auf dem Programm. Ouail Taheri, Tristan Schorb, Leonard Steinhoff, Adrian Jorz, Niklas Ulbrich, Adrian Priester, Stefano Renon und Hagen von Schickh vertraten die Farben des SSV. Aufgrund der weni-

gen Mannschaften, die am Turnier teilnahmen, konnte das Turnier leider nicht jahrgangsbezogen durchgeführt werden. So traf man gleich im ersten Spiel gegen die erste Mannschaft des Gastgebers auf ein F1-Team. Dieses trumpfte spielerisch gut auf und man hatte beim 0:2 wenig entgegenzusetzen. Im zweiten Spiel gegen den FV Sulzbach zeigte die F2 ein tolles Match und gewann verdient durch ein Tor von Leonard mit 1:0.

Dann ging es weiter mit guter Stimmung gegen den SV Waldprechtsweier. In einem spannenden Spiel musste man sich am Ende leider mit 1:2 geschlagen geben. Leonard sorgte für den Anschlusstreffer für Ettlingen. Zu einem offenen Schlagabtausch entwickelte sich die letzte Begegnung gegen die zweite Mannschaft des FV Malsch. Die war derart spannend, dass man an den Fingernägeln knabbern musste. Zuerst fiel das Tor für Malsch doch Leonard lieferte mit einem satten Distanzschuss das 1:1. Malsch konterte direkt und ging wieder in Führung, welche ebenso schnell durch Tristan zum 2:2 ausgeglichen wurde. Erneut geriet die F2 in Rückstand, ehe Tristan mit seinem dritten Treffer an diesem Tag für den 3:3 Endstand sorgte. Auch die Torhüter hatten ihren Anteil an den guten Ergebnissen an diesem Tag, vor allem Hagen war ein sicherer Rückhalt für sein Team.

## E2 Junioren!

### Turniersieg in Stein



Am 16.6. fuhren unsere Jungs früh morgens zum Turnier nach Stein. Da zwei Mannschaften ausgefallen waren, wurde der Turniermodus schnell umgeändert und die Jungs mußten sechs Spiele über jeweils 12 Minuten bei sehr warmem Wetter gehen. Ettlingen startete mit einem 1:0 Erfolg über Königsbach. Tim hatte nach Traumpaß von Luis getroffen. Danach gab es einen ungefährdeten 3:0 Sieg gegen Bilfingen, bei dem sich Adri zweimal und Luki in die Torschützenliste eintrugen. Gegen die starken Hausherren aus Stein gelang ein super 2:1 Erfolg. Nico und Adri waren die Torschützen. Nach der Vorrunde grüßte Ettlingen nun von der Tabellenspitze. Tom war ein ganz starker Rückhalt im Tor. Unsere Abwehr mit Linus, Simon, Luis und dem bärenstarken Nico ließ wenig zu. Vorne ackerten Fabrice, Tim, Lukas und Adri. Lukas hatte ein enorm hohes Laufpen-

sum in den ersten drei Spielen abgeliefert und konnte seine Mitspieler immer wieder gut in Szene setzen. Ettlingen verschlief fast den Auftakt zur Rückrunde und hätte fast gegen Königsbach verloren. Mit toller Moral und schönen Toren von Adri konnte der frühe 0:2 Rückstand noch in ein Unentschieden umgemünzt werden. Gegen Bilfingen gab es dann ein starkes 4:1 zweimal Tim, zweimal Adri trafen ins gegnerische Tor. Das letzte Spiel gegen Stein war dann auch das Entscheidungsspiel um Platz eins. Ettlingen war völlig überlegen nur der Ball wollte nicht ins Tor. Beide Mannschaften trennten sich 0:0 und Ettlingen langte dieses Unentschieden zum Turniersieg. Die Kinder jubelten über ihren ersten Turniersieg im Feld und beschernten ihrem Trainer noch eine Wasserduche nach dem letzten Spiel. Insgesamt eine tolle Mannschaftsleistung mit einem ganz starken Adri, der sieben von zwölf Toren schoß und die restlichen fünf fast alle vorbereitete!

Es spielten; Tim, Tom, Nico, Fabrice, Luis, Simon, Linus, Lukas und Adri

## TSV Ettlingen

### TSV Ettlingen 1913 - 2013

In der langen Vereinsgeschichte war beim TSV so alles möglich und geboten. Doch über die Resonanz ist wenig bekannt. Deshalb wollte das hundertjährige Jubiläum vorbereitende Organisationsteam einfach mal wissen, was aus der Sicht der Vereinsmitglieder – ob jung, ob alt – für den TSV Ettlingen spricht. Der sich vom Einspartenverein zu einem nahezu Vollsortimenter entwickelt hat, was dessen ganz eigenen Reiz ausmacht, der Menschen aus allerlei Nationen und Kulturen eine Heimat bietet, der Top-Sportler hervorgebracht und schon beachtliche Erfolge erreicht hat. Eine Auswahl der daraufhin verlautbarten „100 gute Gründe für den TSV“ gibt es jetzt im Mittelteil der Jubiläumsbroschüre. Auf diese Weise ist sichergestellt, dass die offen gelegten Motive haften bleiben. Das Selbsterleben, dass es ein gutes Angebot für alle Altersgruppen und ein reges Vereinsleben in einer netten, freundlichen und lustigen Gemeinschaft gibt und der TSV offen für alle ist, ermöglicht todos son calurosamente bienvenidos.

Das auf eine breit angelegte Kinder- und Jugendarbeit aufbauende Konzept funktioniert also. Die Vereinsarbeit ist ausschließlich ehrenamtlich ausgerichtet, wird durch das Freiwillige Soziale Jahr unter- und durch Fördermitglieder und Spenden gestützt. Was einen leistungsgerechten und sozialverträglichen Mitgliedsbeitrag möglich macht. Die sportliche Kompetenz wird durch Ausbildung und stetige Weiterbildung der Übungsleiter/innen, Trainer/innen, Betreuer/innen und Schiris gesichert. Aber

auch die Verwaltungsmitarbeiter/innen gewährleisten durch Fortbildung die zukunftsorientierte Arbeit des Vereins. So haben vor wenigen Wochen zwei junge Kanuten nach der Ausbildung und Prüfung ihre Jugendleiter/innen-Lizenz bekommen. Ganz aktuell wurden dem 2. Vorsitzenden Ralph Jancke und der Jugendmitarbeiterin Ricarda Hutt ihr Jugendschutz-Zertifikat ausgehändigt, nachdem sie die dazu verlangte Schulung absolviert hatten.

Zweifellos geht also was beim TSV! Unter [www.tsv-ettlingen.de](http://www.tsv-ettlingen.de) kann dies jede/r selbst feststellen. Noch mehr wird der-/ diejenige erfahren, der/die einfach in eine Sportstunde kommt und gleich mal mitmacht.

## Judoclub Ettlingen

### Kreismannschaftsmeisterschaft der U10

Am 8. Juni fanden in Ettlingen die Kreismannschaftsmeisterschaften der U10 statt.

Es waren drei Mannschaften zu Gast in Ettlingen, der Budo Club Karlsruhe, der PSV Karlsruhe und der TV Bruchhausen. Da neben dem Judo Club Ettlingen nur drei Mannschaften gemeldet waren, hatten sich alle Mannschaften schon für die Bezirksmeisterschaft qualifiziert.

Die jugendlichen Kämpfer des Judo Club Ettlingen verloren ihre erste Begegnung gegen den TV Bruchhausen leider sehr deutlich.

Auch der zweite Kampf gegen den Budo Club Karlsruhe wurde mit 2:4 verloren. Nach großer Motivation von Alfredo und Angelo gelang es den Kindern endlich zu zeigen was sie können, sie gewannen den letzten Kampf gegen den PSV Karlsruhe und sicherten sich damit den 3. Platz.



### Judo-Bundesliga Heimkampf am 29. Juni

Trotz drei verlorener Begegnungen ist der Kampfgeist der Mannschaft ungebrochen. Gegen den JSV Speyer müssen die Kämpfer um Trainer und Manager Alfredo Palermo punkten. Daher benötigt die Mannschaft die lautstarke Unterstützung ihrer Fans!

Beim kommenden Heimkampf erwarten Sie nicht nur spannende Kämpfe ...

- als Moderator kommentiert Alexander von der Groeben das Geschehen auf der Matte!
- unter allen Zuschauern wird ein Wochenende in einem Familienauto vom TOYOTA Zentrum verlost!

- in der Kampfpause erwarten Sie Show-Vorfürhungen!
  - ermäßigter Eintritt für Erwachsenen-Gruppen:  
(ab einer 6er-Gruppe hat der 6. Erwachsene freien Eintritt)
  - für Speisen und Getränke ist bestens gesorgt!
- Kampfbeginn: 18 Uhr in der Albgauhalle  
Für freuen uns auf unsere Zuschauer!

**Judo**  
**Bundesliga**

**Albgauhalle Ettlingen**

**18.05.2013** | **29.06.2013**  
TSV Abensberg | JSV Speyer

**Beginn ist um 18:00 Uhr**

Ausrichter: **Judo Club Ettlingen e.V.**  
Weitere Infos finden Sie unter: [www.judo-sportzentrum-ettlingen.de](http://www.judo-sportzentrum-ettlingen.de)

## Ski-Club Ettlingen

Es sind noch Plätze frei für das in den Sommerferien stattfindende „**PRINCE-TENNIS-CAMP**“ für Kinder und Jugendliche ( 6 – 18 Jahre)

vom Anfänger bis zum Turnierspieler

**Camp I 05. – 09.8.**

**Camp II 12. – 16.8.**

**Camp III 26. – 30.8.**

Wir trainieren intensiv in leistungsgleichen Gruppen und vermitteln den Schülern mehr Freude am Tennis durch persönliche Leistungssteigerung. Trainingsinhalte sind vielseitige Schlagtechniken, tennisspezifische Kondition und Beinarbeit. Ein weiterer Schwerpunkt ist Matchpraxis und -training. Das Programm vom 1. – 4.Tag beinhaltet von 9.45 – 12 Uhr die Einweisung, Aufwärmen und Tennispraxis. Um 12 Uhr ist Mittagspause mit gemeinsamem Essen. Anschließend geht es von 13 – 15 Uhr wieder um die Erarbeitung der Tennispraxis.

Am 5.Tag findet von 10 – 14 Uhr ein Tennis-Turnier mit anschließender Abschlussbesprechung statt.

**Preis incl. Mittagessen Euro 190,-**

Die Leitung hat unser Cheftrainer Sasa Dosek, staatlich gepr. Tennislehrer VDT, DTB –B Trainer.

Schriftliche Anmeldungen bitte an: Tennisschule Dosek, Im Sportpark 11, 76275 Ettlingen, Tel. 0172 7202562, Fax: 0721 7817523,

e-Mail: [sasa@tennisschuledosek.de](mailto:sasa@tennisschuledosek.de), Internet: [www.tennisschuledosek.de](http://www.tennisschuledosek.de)

Ein ev. Storno ist bis eine Woche vor Beginn möglich.

## Sommer -Jugend -Tennis -Camp

In den Sommerferien bietet der SCE ein Tenniscamp für Kinder und Jugendliche ( 6 - 18 Jahre ) an.

Das Training findet in leistungsgleichen Gruppen unter der professionellen Leitung des SCE Trainers Slah Chaibi statt. Datum: **19. bis 23.8., Zeit: 9.30 bis 16 Uhr (12 bis 13 Uhr, Mittagspause)**, Preis: € 150 (sehr gutes Preis / Leistungsverhältnis). Leistungsumfang:

- 5 Tage Tennis ( u.a. Leistungssteigerung, Schlagtechnik, Kondition, Beinarbeit, Freude am Tennis ).
- Trainer-Hilfsmittel ( u.a. Koordinationsleiter, Springseil, Markierungshütchen, Medizinball ).
- Bälle und falls erforderlich auch Tennisschläger.
- Mittagessen ( im SCE Sportpark Restaurant ) und Getränke im Preis enthalten.
- Abschlussbesprechung

Anmeldung bitte an: Tennisschule Slah Chaibi, Im Sportpark 11, 76275 Ettlingen, Handy: 0178 1377368, E- Mail: [Slah.Chaibi@hotmail.de](mailto:Slah.Chaibi@hotmail.de)

## TTV Grün-Weiß Ettlingen

### Acht vom TTV dabei

Auch beim kleinen Jubiläum ließen es sich wieder einmal ein paar TTVler nicht nehmen und liefen die drei Runden über 10 km beim 10. Ettlinger Altstadtlauf vor den zahlreichen anfeuernden Zuschauern, darunter auch einige TTVler, mit. Regina Hain errang mit unter 53 min in der weiblichen Jugendklasse den hervorragenden 2. Platz, während ihr Vater Hanspeter Iwan leider verletzungsbedingt den Lauf nicht beenden konnte. Alexander Kappler rannte mit einer hervorragenden Zeit unter 44 min die schnellste Zeit aller Ettlinger, knapp dahinter Björn Schnizler und Jürgen Szabadi. Dane Leube, Kai Jesse und Norman Schreck vervollständigten das Ettlinger Team. Leider hatte der Veranstalter Probleme mit der Zeitmessung, sodass keine exakten Laufzeiten vorliegen.

### Felix Lange 10. bei der BaWü

Einer unserer Jüngsten, Felix Lange erspielte sich beim 10. Ba-Wü Jahrgangs-Ranglistenturnier für die Jugend U11/12 in Reutlingen-Betzingen einen hervorragenden 10. Platz. In den beiden ersten Spielen seiner 6er-Gruppe kam Felix gegen die beiden gesetzten Spieler der Gruppe überhaupt nicht in Fahrt und verlor beide Spiele deutlich. Doch mit der 3. Partie stellte Felix plötzlich den Schalter um: spielerisch immer besser werdend, endlich die taktische Marschroute umsetzend und mit dem nötigen Siegeswillen gewann er die drei weiteren Gruppenspiele souverän sowie auch die drei Spiele der Zwischenrunde. Vor allem hier spielte er zweimal im Entscheidungssatz ein hervorragendes und vor allem auch in taktischer

Hinsicht nahezu perfektes Tischtennis. In seinem letzten Spiel des Tages um Platz neun drehte Felix in der Gluthitze in der Halle im 1. Satz nochmals voll auf und zeigte mit seinem frischen und mutigen Angriffsspiel, was in ihm steckt. Doch im Anschluss fehlte ihm nach dem sehr anstrengenden Tag leider etwas die Kraft, um das temporeiche Spiel des 1. Satzes konstant fortzusetzen. Doch mit Platz 10 waren Felix und sein Anhang sehr zufrieden. Hätte er dieses Niveau der letzten Spiele in den ersten beiden Spielen zeigen können, wäre ein Platz deutlich weiter vorne möglich gewesen. Weiter so Felix.

### Jonas Fürst bei den Deutschen

Ganz zufrieden war Jonas Fürst nicht mit sich selbst bei den Deutschen Einzelmeisterschaften der Leistungsklassen 2013 in Bad Honnurg. Zumindest nicht im Einzel in der A-Klasse bei seinen vier Gruppenspielen, von denen er lediglich eines gewinnen konnte und somit sich nicht für die KO-Runde qualifizierte. Im Doppel an der Seite des Langensteinbachers Evgeni Stoyanov erreichte er das Viertelfinale.

## Schachclub 1926 Ettlingen

### Baden-Württembergische Amateurmeisterschaft

**Faruk Osmanovic** nahm an den diesjährigen Badischen Amateurmeisterschaften teil und das mit Erfolg. Durch einen starken Start mit drei Siegen in den ersten drei Runden setzte er sich an die Spitze des Feldes und in den folgenden vier Runden erzielte er je ein Unentschieden. Damit blieb er im kompletten Turnier ungeschlagen und seine 5 Punkte reichten aufgrund der besseren Feinwertung zum verdienten ersten Platz.

### Fußballschachturnier Reinheim

Die Ettlinger Mannschaft beim traditionellen Fußballschachturnier in Reinheim setzte sich aus Jonas Rosner, Klaus Zeier, Christian Jeitz, Timo Fucik, Markus Krieger und Simon Fromme zusammen. Bei dieser Kombination zweier Sportarten misst man sich nicht nur an den Brettern, sondern auch auf dem Fußballplatz. In beiden Disziplinen war erst im Halbfinale Endstation für die Ettlinger. Durch zwei knappe Siege in den Spielen um den dritten Platz fuhr die Mannschaft mit Erfolgserlebnissen nach Hause. Diese beiden dritten Plätze in den Einzeldisziplinen bedeuteten einen tollen zweiten Platz in der Kombinationswertung.

## Zanshin Karate Do Ettlingen e.V.

Jedes halbe Jahr finden Prüfungen statt. Nach intensiver Vorbereitung zeigten am Anfang Juni zwei Karatekas ihre Leistungen. Diesmal waren Marcel Lauinger und Wolfgang Blaich an der Reihe.

Die Prüfungen wurden, wo auch das Training stattfindet, an der Geschwister Scholl-Schule durchgeführt und von Ralf Mülthaler, 4. Dan, abgenommen. Die gezeigten Leistungen waren sehr gut, so dass die angestrebten Grade erreicht wurden. Für Marcel Lauinger ist es der blaue Gürtel ( 5. Kyu) und für Wolfgang Blaich der braune Gürtel, (3. Kyu). Die nächste Prüfungsrunde für weitere Karatekas wird im November dieses Jahres durchgeführt. Für den weiteren Weg als Karatekas wünschen wir den beiden weiterhin Erfolg und Freude am Karatetraining. Weitere Informationen unter zanshin-karate-do-ettlingen@gmx.de

## Schützenverein Ettlingen

### Pokalturnier der Ettlinger Vereine

Am Sonntag, 2. Juni fand das 32. Pokalturnier des Ettlinger Kegelvereins für Vereine statt. Der Schützenverein nahm daran mit zwei Mannschaften teil. Die Teilnehmer gingen bei den Würfeln 25 Mal in die Vollen und hatten danach 25 Würfe zum Abräumen.

Die Mannschaft Schützenverein 1 erreichte mit den „Keglern“ Thomas Wipert, Heiko Weis, Andre Hable und Dirk Wolfmüller 564 Holz und somit einen guten zweiten Platz. Die Mannschaft Schützenverein 2 mit den „Keglern“ Kurt Marmein, Siegbert Marschar, Klaus Cortelazzo und Rainer Weis errangen mit 483 Holz den 8. Platz.

Dem Kegelverein herzlichen Dank für die Einladung.

## Albgau-Musikzug Ettlingen e.V.

### Erfolgreiche Musikerinnen und Musiker beim Vereinsschießen

Beim Jubiläum: 40 Jahre Pokalschießen der Ettlinger Vereine im Juni 2013, ausgerichtet vom Schützenverein Ettlingen e.V., errang die Damenmannschaft des Albgau-Musikzuges mit den Schützinnen Susanne Eswein, Petra Weinbrecht und Sabine Strunck mit 237 Ringe den 2. Platz.

Den 1. Platz in der Einzelwertung der Damen errang Petra Weinbrecht mit 87 Ringe und Sabine Strunck mit 81 Ringe Platz 5.

Bei der Einzelwertung der Herren errang Michael Hutt mit 89 Ringe Platz 3.

Der Albgau Musikzug gratuliert zu diesem tollen sportlichen Erfolg den teilgenommenen Musikerinnen und Musiker .

### Nächster Auftrittstermin:

23. Juni ab 12.30 Uhr beim Bezirks-Musikfest in Waldbronn-Reichenbach

## MGV Sängerkranz 1851 Ettlingen Spinnerei e.V.

### Sommerfest und Spinnereiertreffen im Kasino am 29. und 30. Juni

Das Sommerfest des MGV Sängerkranz beginnt am Samstag , 29.6. um 11:30 Uhr mit dem alljährlich stattfindenden „Spinnereiertreffen“. Neben „alten Geschichten“ wird für die eine oder andere Überraschung gesorgt.

Um 19:30 Uhr eröffnet der Männerchor des MGV Sängerkranz unter der Leitung seines Chorleiters Markus Becht das Sommerfest. Nach den Ehrungen beginnt das Freundschaftssingen, zu dem für diesen Abend vier befreundete Gesangsvereine der Sängerguppe Albtal erwartet werden.

Am Sonntag, 30.6. werden weitere befreundete Vereine nach der Eröffnung durch den MGV Sängerkranz in der Zeit von 10:30 bis ca. 12 Uhr und von 14 bis ca. 16:30 Uhr das Sommerfest des MGV Sängerkranz Ettlingen-Spinnerei mit ihren Liedvorträgen gestalten.

Für gutes Essen und Trinken ist gesorgt, auch Gäste, die nur einmal reinschnuppern wollen, sind immer willkommen.

Für das Sommerfest bittet der Verein wie in jedem Jahr alle Mitglieder und Gönner um Kuchenspenden und um die Bereitschaft der Besetzung der Verkaufsstände. Weiterhin bitten wir um eure Mithilfe beim Aufbau am Freitag, 28.6. Treffpunkt ab

13 Uhr im Kasino sowie beim Abbau am 30.6. (Uhrzeit wird noch besprochen).

### 29. Juni bis 30. Juni 2013 Kasino Ettlingen

#### Samstag, 29. Juni

Ab 11:30 Uhr:

Spinnereier - Treffen mit vielen Überraschungen

Mittagstisch

Ab 19:30 Uhr: Freundschaftssingen

MGV Sängerkranz Ettlingen - Spinnerei und unsere Gäste

GV Sängerbund Oberweier

GV Frohsinn Spielberg

GV Eintracht Burbach

Chorgemeinschaft Freundschaft 1862

KA - Beiertheim und

Sängerbund 1856 KA - Rüppurr

#### Sonntag, 30. Juni

Ab 10:30 Uhr Freundschaftssingen

MGV Sängerkranz Ettlingen - Spinnerei und unsere Gäste

GV Freundschaft Busenbach

GV Eintracht Auerbach

GV Freundschaft - Konkordia 1878 e.V.

Malsch

Mittagstisch

Ab 14.00 Uhr Freundschaftssingen

GV Germania Spessart

GV Liedertafel Hohenwetttersbach

GV Cäcilienverein St. Ignatius Sulzbach

Diese Chortabelle muss nicht identisch sein mit der Reihenfolge der Auftritte !

## NaturFreunde Deutschlands Ortsgruppe Ettlingen e.V.

www.naturfreunde-ettlingen.de

**21.6. Sonnwendfeier gemeinsam mit der SPD Ettlingen, ab 18 Uhr Programm beim Stadtheim, ab 21 Uhr Sonnwendfeuer**

**Jubiläum 60 Jahre Partnerschaft Ettlingen- Epernay 30 Jahre Naturfreunde Ettlingen- Naturfreunde Epernay,**

**Feuerredner: Dr. Erwin Vetter  
Essen und Getränke werden angeboten.**

**Gäste sind immer willkommen!**

**23.6. Gemeinsame Tageswanderung mit der Ortsgruppe Bretten** Abfahrt AVG Ettlingen Stadtbahnhof 10:33 Uhr Fahrt nach Bad Herrenalb, Wanderung zum Albursprung, Gehzeit ca. 3 Stunden, mittelschwere Streckenführung. Führung Heidrun Schönbeck und Theo Jung

**25.6. Seniorengruppe** ab 14:30 Uhr im Stadtheim.

**26.6. Mittwochswanderung** von Malsch nach Muggensturm, ca. 2,5 Stunden, leichte Streckenführung, eine Einkehr ist vorgesehen, Treffpunkt 13:10 Uhr AVG Ettlingen Stadt, Führung Walter Bach

**27.6. Radfahrergruppe 50+** 15:30 Uhr Im Horbachpark, Pavillon. Gefahren wird, ca. 2 Stunden, eine Einkehr ist selbstverständlich geplant! Gäste sind herzlich willkommen, Voraussetzung: Körperliche Fitness, Grundkondition und die Fähigkeit in einer Gruppe von ca. 10 Personen zu fahren!  
Dieter Tschan

**5.7. Grillfest** ab 18 Uhr im Stadtheim, Wilhelmstraße 51. Bitte Grillgut mitbringen!

**8.7. Sitzung der gesamten Vereinsleitung** um 19:30 Uhr im Stadtheim, Wilhelmstraße 51. Änderung gegenüber Jahresprogramm!

**9.7. Seniorengruppe** ab 14:30 Uhr im Stadtheim.

**10.7. Mittwochswanderung** an der Pfanz von Durlach über Grötzingen zum Vogelpark Berghausen, Minigolf und Einkehr. Leichte Streckenführung, Abfahrt 13:28 Uhr AVG

Ettlingen Stadtbahnhof, Gehzeit ca. 1,5 Stunden, Führung Edeltraud und Karl-Heinz Still

**11.7. Radfahrergruppe 50+** 15:30 Uhr Im Horbachpark, Pavillon. Gefahren wird ca. 2 Stunden, Einkehr ist geplant! Gäste sind willkommen, Voraussetzung: Dieter Tschan

### Naturfreundehaus Gaistal

E-Mail:

naturfreundehaus.gaistal@googlemail.com

Das Haus kann für Selbstversorger-Gruppen angemietet werden.

Weitere Auskunft unter 21 99 - 5 63.

## Schwarzwaldverein Ortsgruppe Ettlingen e.V.

### Sa., 22.6. Zur Sonnwendfeier nach Ittersbach

Drei befreundete Ortsgruppen erleben das nächtliche Feuer bei Blasmusik und zünftigem Hüttenvesper sowie Kaffee und Kuchen. Wir wandern von Spielberg -Walderlebnispfad – nach Ittersbach zum Lohwäldle. Die Einkehr ist im Wanderheim/Festzelt im Lohwäldle. Abfahrt: 17.23 Uhr Ettlingen-Stadt S11. Gehzeit: 2,5 Std.

Führung: Herbert Müller, OG Waldbronn und Helga Grawe, OG Ettlingen. Cityplus oder Seniorenkarte erforderlich. Gäste sind willkommen. Mitwanderer, die nicht im Besitz einer Fahrkarte sind, möchten bitte 15 Minuten vor Abfahrt am Bhf Ettlingen-Stadt wegen Gruppenfindung sein.

### So., 30.06. s Feschk am Pavillon

Der Schwarzwaldverein Ettlingen lädt zum Frühschoppen und Weißwurschdessen rund um den Hannessen-Aussichtspavillon ein.

Für die Wanderung zum Pavillon treffen wir uns um 10 Uhr am Parkplatz Freibad Ettlingen.

Führung: Helga Grawe  
Gehzeit: 1 Std.

Gäste sind herzlich willkommen.

Wer es gemütlicher angehen will, fährt in Begleitung unserer Wanderführer mit dem Bus ab Ettlingen Stadt nach Spessart. Auf bequemen Wegen wandern wir entlang der Ettlinger Linien, an der Kreuzelberghütte vorbei zum Pavillon.

Abfahrt Ettlingen Stadt ZOB, Bus 101, 9.54 Uhr

Gehzeit: ca. 1 Std.

Führung: Martha und Kurt Lauinger

Fahrkarte für 1 Zone erforderlich

Gäste sind willkommen

## Deutscher Alpenverein Sektion Ettlingen e.V.

### Besuch in Ettlingen



Nicht nur mit großen Blumensträußen wurde die Familie Kostenzer letzten Oktober bei der Saisonabschlussfahrt zur Erfurter Hütte von der Sektion geehrt. Zur Verabschiedung der langjährigen Hüttenwirte, die in den wohlverdienten Ruhestand gegangen sind, wurde auch eine Einladung nach Ettlingen überreicht. Am Wochenende 7.-9. Juni war es dann soweit. Bei herrlichem Wetter am Frei-

tagnachmittag sind wir mit Hans und Rita auf dem Panoramaweg zum Watterkopf aufgestiegen. Bei guter Fernsicht konnten sie so einen ersten Eindruck von Ettlingen gewinnen. Der anschließende Stadtrundgang endete im „Vogel“, von dem die beiden bisher nur die Gläser kannten, die jemand (leider leer) auf die Erfurter Hütte mitgebracht hatte. Auf dem Rückweg zum Hotel Watthal den waren sie beeindruckt, vom mediterranen Flair, der in Licht getauchten „Alb in Flammen“, so dass es alle bei Life-Musik und Kulinarischem bis weit in die Nacht ausgehalten haben.

Auch der Samstag verwöhnte mit Sonne und blauem Himmel. Der Besuch von Wissembourg und Deutsches Weintor bei Schweigen war ein voller Erfolg. Die Rückfahrt führte entlang der Maginotlinie durch mehrere Weiler, die durch liebevoll gerichtete Fachwerkhäuser mit reichhaltigem Blumenschmuck eine ganz besondere Atmosphäre ausstrahlen. Zum gemeinsamen Abendessen im sommerlichen Biergarten vom Watt's trafen sich all jene, die durch ihre Funktion im Alpenverein über viele Jahre mit den ehemaligen Hüttenwirten eng verbunden waren. Endlich hatten Rita und Hans einmal Zeit, von Anfang bis ans Ende am Tisch dabei zu sitzen, ohne ein Auge auf ihre Hüttengäste haben zu müssen.

Abschluss am Sonntag war im Mercedes Benz Museum in Stuttgart, zu dem wir unseren Autonarren Hansi gerne eingeladen haben. Nach diesem harmonischen Wochenende waren sich alle einig, dass wir auch zukünftig Kontakt halten wollen.

### Programmauszug:

#### So. 23. Juni

**Klettern:** Sonntagsklettern in der Pfalz. Treffpunkt und Anreise nach Vereinbarung unter [th\\_kaeufl@yahoo.de](mailto:th_kaeufl@yahoo.de).

#### Sa. 29.-30. Juni

**Alpines Klettern:** Im kompakten Kalk des Rätikon, entweder an den Kirchlispielen, der Drusen- oder Sulzfluh liegen die Kletterziele. (Warteliste)

#### So. 30.6.- 6. Juli

**Hüttenwanderung** in den Ötztaler Alpen. Eine Woche lang wird rund um Vent auf unvergletscherten Wegen gewandert. Übernachtet wird auf Alpenvereinshütten. Voraussetzungen sind: Kondition für Gehzeiten von 6-8 Stunden und Aufstiegen bis zu 1.000 Hm, sowie Schwindelfreiheit und Trittsicherheit für hochalpine Wege. Kurze kleine Kletterstellen im 1. Grad können vorkommen. Bei Interesse Mail an [paul.keller@dav-ettlingen.de](mailto:paul.keller@dav-ettlingen.de)

#### Sa. 6.-7. Juli

**Klettern** an der Martinswand in den Vogesen. Der Granit dort ist gewöhnungsbedürftig. Doch die Landschaft am Col de la Schlucht ist großartig. Übernachtet wird in der Trois-Fours-Hütte. Der Schwierigkeitsgrat IV sollte beherrscht werden. Treffpunkt und Anreise nach Vereinbarung unter [th\\_kaeufl@yahoo.de](mailto:th_kaeufl@yahoo.de).

## Freiwillige Feuerwehr Ettlingen

### Pokalschießen der Ettlinger Vereine

Wie jedes Jahr nahm eine Gruppe unserer Einsatzmannschaft beim Pokalschießen der Ettlinger Vereine beim Schützenverein Ettlingen teil.

Da erlaubt ist, ab dem Alter von 12 Jahren zu schießen, stellten wir erstmals zusätzlich 2 Mannschaften unserer Jugendfeuerwehr.

Unsere 1. Mannschaft, bestehend aus den Schützen Steffen Strunck, David Strunk, Björn Pados und Nicole Baureithel, erreichte den 4. Platz. Sie verfehlte den 3. Platz knapp mit 3,5 Ringen.

Die erstmalig schießenden Jugendlichen schossen überragend und konnten am Ende die Plätze 10 und 17 belegen.

Die Schützen waren Jan Fischer, Sascha Baureithel, Pascal Haist, Benjamin Stader, Ralf Baureithel, Magnus Fechler, Julian Richter und Jens Schwennike. In der Einzelwertung erzielten die Schützen Steffen Strunck den 4. Platz und Björn Pados Platz 3.

## Kaffeehäusle Ettlingen e.V.

### Verein zur Integration von Menschen mit Behinderung

#### Kaffeehäusle wie gewohnt am Watthaldenfestival

Am kommenden Sonntag ist das Kaffeehäusle wieder am Watthaldenparkfestival dabei. Ab 11 Uhr mit leckeren Kaffepezialitäten und hausgemachtem Kuchen. Schöne Dinge aus dem Naturkosmetikfachgeschäft Balance werden verkauft von Sonja Schäddel. Der Erlös geht auch dieses Mal wieder dem Kaffeehäusle zu. Vielen herzlichen Dank!

Kuchenspenden werden gerne angenommen.

Kaffeehäusle Ettlingen Mittelkerker Str. 07243/ 523736

[www.kaffeehaeusle-ettlingen.de](http://www.kaffeehaeusle-ettlingen.de),

[info@kaffeehaeusle-ettlingen.de](mailto:info@kaffeehaeusle-ettlingen.de)

## Bürgerverein Neuwiesenreben

### Literatur-Zirkel

Nächstes Treffen: **Donnerstag, 4. Juli**, 20.15 Uhr, Bibliothek der Kirchlichen Sozialstation, Heinrich-Magnani-Str. 2. Besprochen wird der Roman „**Ein Brief aus der Ferne**“ von Maria Barbal. Für Nachfragen wenden Sie sich bitte an Fam. Overlach 07243/719951. Gäste sind willkommen.

## Interessengemeinschaft Ettlingen-West e.V.

### Entenbrunnenfest

#### Am Samstag, 6. Juli von 10 bis 22 Uhr

Wie immer erwartet Sie unsere bekannt gute Bewirtung inmitten unseres schönen Stadtteils.

Außerdem bietet Ihnen die KJG-Liebfrauen Kaffee und Kuchen (auch zum Mitnehmen).



## **AWO Ortsverein Ettlingen e.V.**

### **Einladung zum Sonntagsfrühstück für jedermann**

**Sonntag, 23. Juni, ab 9.30 Uhr**  
im Karl-Still-Haus der Ettlinger AWO  
Im Ferning 8

**Reichhaltiges Frühstücksbüffet**  
Unkostenbeitrag: 7 € für Erwachsene  
3 € für Kinder  
Anmeldungen erwünscht unter:  
Tel. 07243 333992,  
Mo. - Fr. 8 - 12 Uhr

## **Historische Bürgerwehr Ettlingen 1715 e.V.**

### **Kuchverkaufsstand, „Peter und Paul“ Ende Juni**

Um den Verein und damit die Pflege heimatlichen Brauchtums finanzieren zu können, bedarf es verschiedenen Aktionen. So fand am letzten Samstag ein **Kuchenverkauf** in der Marktstraße statt. Die selbst gebackenen Kuchen waren begehrt – so war bereits vor 12 Uhr ausverkauft. Wir danken allen Bürgern für einen Besuch am Stand und natürlich den BäckerInnen und dem Aufbauteam. Weiterhin möchten wir auf unsere anstehenden Abteilungsabende in diesem Monat hinweisen. Die **Musikkapelle** und wie auch die **Infanterieabteilung** sind offen zugänglich und begrüßen gerne an der Mitgliedschaft interessierte Besucher oder Gäste, die sich über die Bürgerwehr und heimatliche Tradition in Ettlingen informieren möchten.

Ein wichtiger Termin in der Region findet am 30.6. statt: Das **„Peter und Paul“ Fest** in Bretten (<http://www.peter-und-paul.de/>). Unsere Busabfahrt ist noch in der Planung, genaue Zeiten werden noch bekannt gegeben.

Zuletzt müssen wir noch auf Korrekturen der letzten Ausgabe verweisen: 1. Platz Einzelschützen beim **Pokalschießen der Vereine** war mit 94 Ringen Thilo Florl. Und Lena Köhler hat auch noch einen Pokal und den **ersten Platz** im Kleinkaliber abgeräumt!

**Mehr Bürgerwehr auf**  
[www.buergerwehr-ettlingen.de](http://www.buergerwehr-ettlingen.de) !

### **Kurzübersicht Termine**

Di. 25.6. Übungsabend Musikkapelle, 19.30 Uhr, Bürgerwehrheim  
Fr. 28.6. Übungsabend Musikkapelle und Infanterie, 19.30 Uhr, Bürgerwehrheim.  
So. 30.6. „Peter und Paul“ Fest, Bretten, Gesamtverein (Abfahrtszeit Bus folgt)

## **Museumsgesellschaft Ettlingen**

### **Mitglieder treffen Mitglieder**

**Donnerstag, 4. Juli, 18 Uhr im Biergarten des Pot au feu, vor dem Kutschengebäude**  
Wegen Tischreservierung bitten wir um Anmeldung in der Geschäftsstelle 07243 32754

Freitag, 13. September

### **Führung im Schlossgarten Schwetzingen „Zauber des Wassers“.**

„Das Wasser verschönt den Garten sehr, besonders wenn es fließt und wenn es aus Fontänen hervorsprudelt und springt“. Was der Intendant der königlichen Gärten in Paris rühmt, das findet man auch in Schwetzingen. Die kunstvollen Wasserspiele des Schlossgartens und ebenso die dafür notwendige raffinierte Technik erlebt man bei dieser Führung, bei der sogar die alte Maschinerie der Wasserräder in Bewegung gesetzt wird.

Leitung: Edgar Allinger  
Anfahrt: mit öffentlichen Verkehrsmitteln (Fahrt nicht inbegriffen)  
Uhrzeit: 8.45 Uhr ab Ettlingen Stadtbahnhof  
Kosten: Mitglieder 10 €, Gäste 15 € zzgl. 8 € anteilige Fahrtkosten die Gesamtkosten (18 bzw. 23 €= bitte am Tag der Fahrt in bar entrichten Anmeldungen ab sofort

### **Römisches Reich, Mittelalter und Romantik**

#### **10. und 11. Oktober (DO/FR) 2-Tagesfahrt an Mosel und Rhein**

Am ersten Tag erleben wir Trier, ehemalige Residenz römischer Kaiser, deutscher Erzbischöfe und Kurfürsten. Trier ist die älteste Stadt Deutschlands. Unsere Stadtführung bringt uns zu den Ruinen aus der Römerzeit und den Baudenkmalern des christlichen Mittelalters. Am Nachmittag Weiterfahrt durch das malerisch gewundene Moseltal über Traben-Trarbach und Bullay bis nach Cochem. Am nächsten Tag überqueren wir den Rhein bei Koblenz und besuchen in Braubach die Marksburg, eine unzerstörte Gipfelburg. Als historisches Kulturdenkmal wird sie sorgsam erhalten und gepflegt – sie gilt als Idealtyp einer mittelalterlichen Ritterburg. Am Nachmittag steht der Besuch des auf der gegenüberliegenden Rheinseite etwas nordwestlich gelegenen Bergschloss Stolzenfels auf dem Programm. Entwickelt aus den Ruinen einer ehem. Rheinzollburg wurde eine ‚spätromantische Burgenfantaseie‘ von den damaligen Stararchitekten Schinkel und Stüler für den Kronprinzen und späteren König Friedrich Wilhelm IV erdacht und gebaut. Eingebettet und den von Lenné gestalteten Park begeistert diese Residenz mit malerischen Erkern, Zinnen und Terrassen.

Abfahrt: 8 Uhr ab Schulzentrum Mittelkerker Straße, 8.10 Uhr ab Erbprinz.  
Preis für Mitglieder 215.- €, für Gäste 240.- €, kein Einzelzimmerzuschlag.  
Der Reisepreis beinhaltet Fahrt, Übernachtung/Halbpension, alle Führungen und Eintritte sowie Trinkgelder.  
Anmeldungen an die Geschäftsstelle  
Tel. 07243 32754, Fax 07243 374779,  
[buero@museumsgesellschaft-ettlingen.de](mailto:buero@museumsgesellschaft-ettlingen.de)

## **Freunde der Schlossfestspiele Ettlingen e.V.**

### **Musicalensemble bereichert Mitgliederversammlung**

Es ist das erste moderne Musical seiner Zeit, genießt Kultstatus und stellt höchste Ansprüche an Sängerinnen und Sänger: Sweeney Todd, der Teufelsbarbier aus der Fleet Street. Intendant Udo Schürmer hat das Stück und die Interpreten mit Bedacht und sicherem Gespür für die Open-Air-Saison in Ettlingen ausgewählt. Der Freundeskreis der Schlossfestspiele konnte sich bei seiner Mitgliederversammlung einen ersten Eindruck vom Musical-Thriller verschaffen. In 18 Szenen stellten sich ebenso viele Sängerinnen und Sänger dem Publikum - und begeisterten. Einhellige Meinung der Gäste: Texte und Musik bereiten „mörderisches Vergnügen“. Dem Auftritt vorausgegangen waren Entlastung und Neuwahlen des Vereinsvorstandes. Lediglich Sparkassendirektor Kurt Rössler stellte sich nach 21 Jahren als Vorsitzender nicht mehr zur Wiederwahl. An seiner Stelle wurde Filialdirektor Michael Krähmer, künftig erster Repräsentant der Sparkasse vor Ort, einstimmig in das Amt des Vorsitzenden berufen. Gleichfalls einstimmig wurden alle übrigen Amtsinhaber entlastet und wiedergewählt. Der scheidende Vorsitzende hält dem Freundeskreis als Ehrenvorsitzender die Treue. Eine weitere Ehrung wurde Staatsschauspieler Kurt Müller-Graf zuteil. Der nahezu 100-Jährige Gründungsintendant des Sommertheaters wurde zum Ehrenmitglied ernannt.  
Der Verein hat in den zurückliegenden 30 Jahren seines Bestehens kräftig in das Sommerfestival investiert. Laut Rechenschaftsbericht haben die Theaterfreunde die stolze Summe von 125.000 EUR gesponsert. In diesem Jahr fließen alleine 10.000 EUR in den Fördertopf. Die aktuell 643 Mitglieder leisten damit einen wesentlichen Beitrag zum Gelingen der Schlossfestspiele Ettlingen.

## **UEF e.V. Sektion Ettlingen**

### **Volldampf-Ferienexpress zum Weinfest nach Trier entlang Saar, Mosel und Rhein**

Am Samstag, 3. August fährt der historische Eilzug der Ulmer Eisenbahnfreunde Sektion Ettlingen mit Volldampf von Karlsruhe durch die Pfalz und das Saarland nach Trier. Entlang der Weinberge

des Pfälzer Waldes führt die Reise in die alte Römerstadt mit ihrer weltberühmten Porta Nigra. Dort besteht die Möglichkeit bei einem ca. 4-stündigen Aufenthalt auch weitere Sehenswürdigkeiten der Moselstadt und das dortige Weinfest im Stadtteil Olewig zu besuchen, bevor es anschließend im Schnellzugtempo weiter durch das Moseltal bis nach Konstanz geht. Ab hier geht es durch das romantische Rheintal bis Bingen. Von dort fährt der Dampfzug im Abendlicht entlang der Alsenz wieder zurück über Neustadt und Landau nach Karlsruhe. Gezogen wird der 50er-Jahre-Eilzug von der Schnellzuglok 01 1066, die auf dieser Fahrt zeigen kann, dass sie noch lange nicht zum „alten Eisen“ gehört. Im Zug befindet sich auch ein Speisewagen, in dem für Speis und Trank bestens gesorgt wird. Für dieses Dampfzugerlebnis ist eine Anmeldung erforderlich. Fahrzeiten, Preise und die Anmeldung ist unter [www.sonderzug24.de](http://www.sonderzug24.de) zu finden.

## Narrengilde

### Neuigkeiten

Der Elferrat der Narrengilde freut sich, Boris Bernhard als neues Mitglied in seinen Reihen begrüßen zu dürfen. Er wurde in der Sitzung am 7. Juni einstimmig gewählt.

Marktfest: Es werden noch Mitglieder für den Standeinsatz gesucht, Anmeldung unter Tel. 07243 526777.

## Ettlinger Rebhexen e.V.

Der für Samstag den 22. Juni geplante Kuchenverkauf kann leider nicht stattfinden.

Näheres dazu erfahrt ihr bei unserem nächsten Treffen in unserem Hexenheim. Das nächste Rebhexentreffen findet am Dienstag 25. Juni um 20 Uhr in unserem Vereinsraum - Keller des Eichendorffgymnasiums, Eingang „Kleine Bühne“ - statt.

## Ettlinger Moschdschelle e.V.

### Immer aktiv...

Die Ettlinger Moschdschelle waren nicht nur beim Ettlinger Altstadtlauf vertreten, sondern auch beim Kegeltturnier für Ettlinger Vereine des Ettlinger Keglervereins sowie beim Vereinsschießen des Schützenvereins Ettlingen. Diese beiden Teilnahmen waren auch noch besonders erfolgreich. Beim Kegeltturnier belegte Christa Glasstetter bei der Einzelwertung der Damen mit 180 Holz den 2. Platz. Die Damenmannschaft (Claudia Walter, Christa Glasstetter, Kirsten Fait und Nicole Dziersk) errang den 3. Platz. Ebenfalls einen tollen 2. Platz erzielte beim Vereinsschießen in der Einzelwertung Luftgewehr-Damen Nathalie Fait mit 84 Ringen.

Allen Siegern und Teilnehmern gratulieren die Moschdschelle recht herzlich.

### Achtung aufgepasst!

**Wir suchen „Dich“ (weiblich oder männlich) für unsere Tanzgruppen.**

**Schelle-Zwerge:** 5-10 Jahre, Training: Dienstags 17 – 18 Uhr. Alte Turnhalle Eichendorff-Gymnasium.

**Schelle-Showtanz-Gruppe:** ab 16 Jahre, Training: Montags 19.30- 21 Uhr. Aber auch Ü 20 oder Ü 30, mutige Mädels und Muttis sind herzlich willkommen. Kasino, Dickhäuterplatz.

**Männerballet :** ab 18 Jahre, Training: Mittwochs 20.00 – 21.30 Uhr. Sporthalle Oberweier

Anmeldungen und Informationen über Markus Utry, Tel. 07243-77848 oder unter [www.moschdschelle.de](http://www.moschdschelle.de)

### Straßenfastnachter:

Wir freuen uns immer auf Neuzugänge, Informationen über unsere **Straßenfastnachter** gibt es bei Jens Maier, Tel. 0721-4765319 oder Christa Glasstetter, Tel. 07243-217435.

## Montessori-Verein

### Vortrag zum Thema einfühlsame, gewaltfreie Kommunikation

Der Montessori-Verein lädt zu einem Vortrag zum Thema einfühlsame, gewaltfreie Kommunikation am 27. Juni um 19:30 Uhr in der Pestalozzischule ein.

Wer hat nicht selber schon einmal einen dieser Sätze gesagt:

Ich wollte doch nur dein Bestes! Ich will doch nur helfen! Da habe ich eine gute Idee! und stößt dabei auf Widerstand und Ablehnung.

Bei diesem Vortrag erfahren Sie, wie Sie etwas in eine Sprache bringen, die nicht verletzt, die ein Miteinander fördert, die Wege und Möglichkeiten für eine Lösung aufzeigt.

Im Anschluss gibt es Zeit für Fragen und zur Diskussion. Referenten sind Frau Pfeiffer und Herr Menkhau. Der Eintritt ist frei. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

## Markgräfin-Augusta-Verein

### Kindergarten St. Vincentius

#### „FORSCHERTAGE 2013“

Unter dem Motto „**Kommst du mit, die Zeit entdecken?**“ waren die Kinder des Kindergartens St. Vincentius I im Rahmen der Stiftung „**Haus der kleinen Forscher**“ aktiv.

Bei 4 verschiedenen Aktionen versuchten sie der „Zeit“ auf die Spur zu kommen. Wir gingen der Frage nach: Woran erkennen wir die Zeit? Wie kann man Zeit messen? Woran merken wir dass wir älter werden? Wie alt ist „alt“? u.v.m. Alle Kinder von 3 – 6 Jahren bekamen einen Forscherpass in dem alle Aktionen eingetragen wurden.

### 1. Aktion: „Leben“

Hier haben sich die Kinder intensiv mit dem Thema: „Ein Leben dauert lange“ auseinandergesetzt. Dafür wurden Tage zuvor fleißig Materialien gesammelt (Zeitschriften, Fotos, Bilder von Menschen jeden Alters) womit eine riesengroße Collage entstanden ist.

Unterteilt in Baby-, Kindergarten-, Schul-, Ausbildungs-, Erwachsenen-, und Oma-Opazeit wurde die Dauer eines Lebens veranschaulicht. Die Kinder entwickelten dabei ein Gefühl für die Zeit, die sie in ihrem Leben noch vor sich haben.

### 2. Aktion: „ Die Zeit und die Natur“

Bei dieser Aktivität wurde gezeigt, dass man Zeit nicht anfassen kann. Dass sie vergangen ist, können wir nur daran erkennen, dass sich Dinge verändert haben. Was sich über gewisse Zeiträume für Kinder am deutlichsten verändert, ist ihre Körpergröße: Sie wachsen. Und genauso wachsen auch die Pflanzen. Damit die Kinder ein schnelles Erfolgserlebnis haben, haben wir uns für Kresse entschieden. Nach der Aussaat konnten sie jeden Tag eine Veränderung beobachten. Je mehr Zeit vergangen ist, desto größer ist die Kresse gewachsen.

### 3. Aktion: „Zeit messen und erleben“

Bei lebhaften Gesprächen haben die Kinder ihren Tagesablauf vom Aufstehen und Frühstück bis zu den abendlichen Ritualen vor dem Zubettgehen in eine logische Reihenfolge gebracht.

Anhand des Gedichtes: „Morgens früh um sechs kommt die kleine Hex.....“, haben die Kinder selbsterlebte Tagespunkte an einer Uhrzeit festgemacht. z.B. von 8:00 Uhr bis 13:00 Uhr bin ich im Kindergarten. Um 14:00 Uhr essen wir zu Mittag, um 15:00 Uhr gehe ich ins Kinderturnen und um 18:00 Uhr kommt Papa von der Arbeit.usw.

Mit viel Spaß konnten die Kinder an einer selbstgebastelten Uhr aus Tonpapier die jeweiligen Tagzeit einstellen.

### 4. Aktion: „Die Zeit und mein Körper“

In unserem Körper gibt es eine sogenannte innere Uhr. Dieser Zeitmesser ist nicht sichtbar, aber spürbar. Dazu gehören der Herzschlag, der Puls und die Atmung. Mit den Händen sollten sie zuerst ertasten wo ihr Herz liegt und ob sie den Herzschlag auch erspüren können. Durch einen 60 Sekunden-Dauerlauf auf der Wiese waren sie alle erstaunt, wie schnell und heftig die jeweiligen Kinderherzen schlugen. Mit einem Stethoskop wurde das Herzschlagen sogar noch hörbar.

Nachdem alle Aufgaben erfüllt waren, erhielten die Kinder eine Urkunde. So entstehen spannende Projekte, die immer wieder in unserm Kindergarten auf der Tagesordnung stehen und den Forschergeist der Kinder wecken.

**72-Stundenaktion**  
**„Uns schickt der Himmel“**



Unter diesem Motto stand die diesjährige Sozialaktion der kath. Jugend in ganz Deutschland.

Wie schon 2004 und 2009 hatten wir wieder das Glück, dass Jugendliche unserer Kindergärten verschönern wollen. Die Ministrantengruppe der Pfarrei Herz-Jesu mit 8 – 10 Jugendlichen, bekamen am Donnerstagabend von der Leiterin des Kindergartens die Aufgabe: eine große schmutzige Wand im sogenannten Sandelhof mit kindgerechten Motiven zu verschönern und 2 neue große Holzkisten zu bauen, dass die Sandeleimer und Schaufeln wieder ordentlich eingeräumt werden können.

So galt es nun das nötige Material zu organisieren und Ideen zu sammeln. In 3 Tagen entstanden schöne Kisten und eine wunderschöne Wand, die gerne von allen bewundert werden darf. Die Kinder, die Erzieherinnen und auch der Kindergartenträger bedankten sich mit einem großen Eisgutschein ganz herzlich bei den Jugendlichen.

**AWO Kindergarten**  
**Wiesenzwerge**

**„Kommt rein – macht mit“ – Frühlingsfest in der KiTa**

Nächtelang haben wir Sonnentänze getanzt, ich, Wisidor der Wiesenzwerg, die Leiterin unserer Kita, die ErzieherInnen, und die Kinder bestimmt auch – vielleicht auch nur im Traum. Aber es hat geholfen; unser Frühlingsfest am 8. Juni fand bei strahlendem Sonnenschein statt. Das Motto hieß „Kommt rein – macht mit“. Die ErzieherInnen hatten sich viele tolle Stationen einfallen lassen: Grasköpfe, denen echtes Gras als Haare wächst, Gesichter mit tollen Tiermasken schminken, Sorgenpüppchen aus Pfeifenputzern, Wolle und Holzperlen basteln, Bobbycarrennen. Die Namen auf den Siegerurkunden für das Bobbycarrennen waren sogar mit chinesischen Schriftzeichen kalligraphiert. Frau Pres, die sich hier künstlerisch eingebracht hat, danken wir! Außerdem gab es noch eine Buttonmaschine, und das Spielmobil vom Specht war auch da! Viele fleißige Helfer waren im Einsatz, so dass um 11 Uhr alles fertig vorbereitet war. Käsebrötchen geschmiert

und belegt, Würstchen warm gemacht, Getränke kalt gestellt, viele köstliche Kuchen gebacken und gebracht, und die Tombola aufgebaut. Im Vorfeld hatten die Elternvertreter fleißig Firmen aus der Region um Sachspenden gebeten und wunderbare Gewinne bekommen. Diese waren hübsch dekoriert, die große Attraktion des Frühlingsfestes. Viele Kinder kauften Lose und jeder konnte sich über einen – großen oder kleinen – Gewinn freuen. Der Hauptgewinn war ein Gutschein für einen Brunch im Hotel Erbprinz (DANKE liebes Hotel Erbprinz für die tolle Spende!) – ich wüsste ja zu gerne, wer den gewonnen hat! Am liebsten würde ich jetzt hier alle Spender der Gewinne für die Tombola erwähnen, aber an dieser Stelle muss ich mich auf ein „DANKE, liebe Spender!“ beschränken.

Außerdem gab es Eis, das uns der Eismann-Fahrer des Bezirkes Ettlingen, Heiko Stieringer, geschenkt hatte. Das hat allen prima geschmeckt. Vielen, vielen Dank dafür!

Besonders bedanken wir uns auch bei den Bäckereien Badische Backstube, Maische Bäck und Nussbaumer, die uns Backwaren zum Verzehr oder Gewinne für die Tombola gespendet oder subventioniert haben. Danke auch der Metzgerei Lauinger für die Würstchen und Getränke Ochs für die Lieferung der Getränke.

Bis 15 Uhr ging der Trubel, wir spielten und rannten im Garten des Kindergartens herum. Dann machten sich die fleißigen Helfer ans Aufräumen. Danke liebe ErzieherInnen für die tolle Initiative und Eure kreativen Ideen, danke liebe Eltern fürs Helfen. Ihr alle habt dazu beigetragen, dass das Fest so schön geworden ist. Und nicht vergessen, tanzt ruhig weiter Sonnentänze, damit es noch lange so schönes Wetter bleibt. Euer Wisidor



**Bund für Umwelt- und Naturschutz**

Aus Waldbronn kommt die Einladung zu einer Fledermausexkursion: Am Samstag, 22. Juni wollen wir erkunden, ob und welche Fledermäuse im Bereich des Kurparksees Waldbronn zu beobachten sind. Wir treffen uns hierzu um 20.45 Uhr auf dem Parkplatz des Kurhaus-Cafes (oberhalb des Kurparkes). Mit unserer Fledermausexpertin Ariane Friedrich

werden wir nach einer Einführung in die faszinierende Lebensweise dieser Flugakrobaten zu unserem Fledermausgebiet am Kurpark gehen. Je nach Wetter und Fledermausaufkommen beobachten wir bis gegen 22.30 Uhr. Mit dem Fledermausdetektor, der die Ultraschalllaute der Fledermäuse in für Menschen hörbare Töne umsetzt, können wir auch die Gattung bestimmen.

Sollte es am Samstag durchgehend regnen oder gewittern, entfällt die Exkursion.

**Freundschaftsbrücke**  
**Nicaragua e.V.**

**Die „Freundschaftsbrücke Nicaragua“ stellt ihre Projekte vor:**

Ein Zufluchtshaus mit mehr als 50 Kindern: Die Kinder, die hier ein neues Zuhause gefunden haben, kommen aus unvorstellbar armen Verhältnissen und bringen vielfach psychosomatische Störungen mit. Im Heim der „Freundschaftsbrücke“ werden sie mit viel Liebe betreut und auch ärztlich und psychologisch begleitet.

Drei Schulen mit Vorschulen: Diese sind vom Staat zwar anerkannt und werden regelmäßig beurteilt, erhalten jedoch nur eine minimale finanzielle Unterstützung. In den Schulen der Freundschaftsbrücke bekommen ca. 600 Kinder aus sehr armen Stadtvierteln eine Grundausbildung und auch eine oft überlebensnotwendige Schulspeisung - Zukunftschancen für eine entmutigte Generation.

Das Familienprojekt: Ein Sozialfürsorge-Konzept mit dem Ziel, Kindern aus extrem armen Familien durch materielle Unterstützung den Schulbesuch zu ermöglichen und den Familien durch Beratung und Begleitung Wege aus der Armut zu ermöglichen.

Alle Arbeit in Deutschland ist ehrenamtlich. Die Verwaltungskosten liegen unter einem Prozent der Spendeneingänge! Unterstützen Sie die benachteiligten Kinder in Nicaragua direkt durch Ihre Spende!

Spendenkonto: Freundschaftsbrücke Nicaragua e.V., Sparkasse Karlsruhe-Ettlingen, BLZ 660 501 01, Konto-Nr. 1241629



## Deutscher Amateur Radio Club A24

### Foxoring

Der Himmel zeigte Einsehen und verschloss am Fronleichnamstag die Waserzufuhr von oben. Das kam dem Foxoring in Schluttenbach sehr zugute. Aus nah und fern kamen neben den normalen Festbesuchern auch 32 Fuchsjäger. Ihr Ziel: Bis zu 15 kleine Sender, die im Wald versteckt waren, mit einem speziellen Empfänger zu peilen und zu finden. Die maximale Laufzeit betrug 2 Stunden.

Die gute Teilnehmerzahl war wohl nicht zuletzt auf die Ankündigung in der Clubzeitschrift cqDL zurückzuführen. Auch nutzten die Teilnehmer die Veranstaltung als Trainingseinheit für die Distriktsfuchsjagd am darauf folgenden Sonntag in Moosbronn.

Die Teilnehmer starteten in 2 Klassen: Kurzstrecke (Füchse 1 bis 8) und Langstrecke (15 Füchse). Bei Sonnenschein und angenehmen Temperaturen ging es ab ca. 14 Uhr auf die Piste. Wer alle Füchse fangen wollte, musste mindestens 10 km hinter sich bringen und zweimal 80 Höhenmeter überwinden. Durch die Regenfälle der vorhergehenden Tage war es ganz schön glitschig und mindestens einer nahm auf ganzer Länge Kontakt mit dem Boden auf. Trotzdem kam der Sieger schon nach knapp einer Stunde ins Ziel.

Bei der anschließenden Siegerehrung bekam jeder Teilnehmer eine Urkunde und ein kleines Präsent. Der Ortsverband Ettlingen dankt allen Besuchern des Bratwurstfestes und den Teilnehmern des Foxorings für ihr Kommen und hofft auf ein Wiedersehen im nächsten Jahr.

### Und nun die Ergebnisse:

#### Langstrecke:

Platz,	Name,	Laufzeit
1.	Wolf-Dietrich Barth	01:02:55;
2.	Michael Gutmann	01:03:05;
3.	Bernhard Gartner	01:11:12;
4.	Jürgen Ging	01:30:44;
5.	Carmen Eipper	01:35:22;
6.	Anke Ebert	01:38:13;
7.	Christian Hauff	01:41:30;
8.	Sonja Schaber	01:41:44;
8.	Ernst Eipper	01:41:44;
9.	Harald Dettling	01:52:33;
9.	Susanne Walz	01:52:33;
10.	Ralf Knopf	01:48:10;
11.	Jens Eipper	02:08:00;
11.	Marita Schaber	02:08:00

#### Kurzstrecke:

1.	Eike Büsching	01:02:00;
2.	Ulmar Schmidt	01:03:00;
3.	Melitta Hollmann	01:09:39;
4.	Detlev Hollmann	01:09:40;
5.	Daniel Kähny	01:09:41;
6.	Joachim Ebert	01:11:10;
7.	Heike Ebert	01:11:11;
8.	Franz Macho	01:18:05;

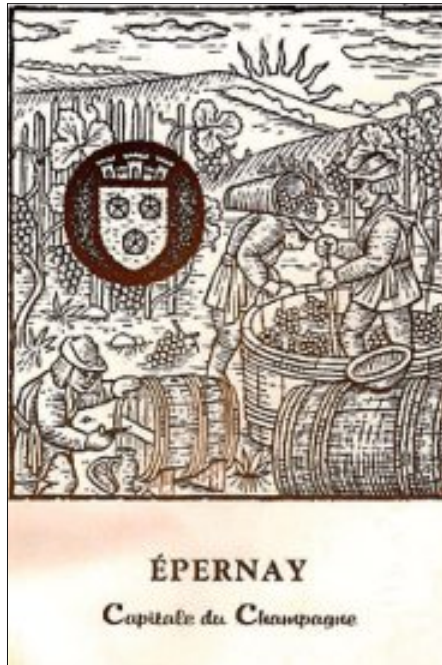
9.	Gerd Döring	01:19:10;
10.	Jürgen Hof	01:26:29;
11.	Nina Riethmüller	01:27:55;
11.	Benni Riethmüller	01:27:55;
12.	Holger Riethmüller	01:27:58;
13.	Uli Schoor	01:28:00;
14.	Hanne Koyro	01:28:01;
15.	Udo Bauer	01:44:35;
16.	Janet Böttcher	01:44:50;
17.	Gioia Ferdinandi	01:44:50



Das Bild zeigt die Teilnehmer nach dem Lauf.

## Freundeskreis Stephanus-Stift

### Städtepartnerschaft mit Epernay



Auch im Stephanus-Stift am Stadtgarten feiern wir die Städtepartnerschaft mit Epernay am Dienstag, 25. Juni, zwischen 15.30–18 Uhr mit einer Ausstellung, mit Bildern und Erklärungen sowie mit einer Kostprobe Champagner. Gäste sind wie immer willkommen.

## Freundeskreis Katze und Mensch e.V.

### Katzenbetreuung auf Gegenseitigkeit:

Das Treffen der Ortsgruppe Ettlingen findet am Dienstag, 25. Juni, ab 19 Uhr in der Luisenstube, Schöllbronner Str. 51, statt.

Interessenten sind willkommen. Weitere Informationen unter [www.katzenfreunde.deoder](http://www.katzenfreunde.deoder) Tel. 7401932.

## Jehovas Zeugen

### Sonntag 23. Juni, 10 Uhr: Wo finden wir in schwierigen Zeiten Hilfe?

In seinem Brief an Timotheus beschreibt der Apostel Paulus „Schwierige Zeiten mit denen man schwer fertig wird“ (2. Tim 3:1-5). Es gibt nur wenige Erdenbürger wenn überhaupt jemanden, der das nicht bestätigen könnte. Obwohl solche Verhältnisse vorhergesagt wurden und jeder darunter leidet, sagt uns die Bibel jedoch auch, dass wir glücklich sein können. Im ersten Moment erscheint einem dies paradox. Wie soll das gehen? Welche Hilfe ist so stark, dass man seine Freude bewahren kann, obwohl man vielleicht wegen seines Glaubens erbitterten Widerstand oder grausame Verfolgung erdulden muss, krank ist oder einen geliebten Angehörigen durch den Tod verloren hat? Natürlich gibt die Bibel die Antwort: „Wirf deine Bürde auf Jehova, Und er selbst wird dich stützen. Niemals wird er zulassen, dass der Gerechte wankt“ (Psalm 55:22). Wie man das in der Praxis tun kann, zeigt dieser Vortrag.

### 17 Uhr: Ergreift das wirkliche Leben!

Besteht das „wirkliche“ Leben darin, ausschließlich darin, dem Vergnügen nachzugehen? Im Bibelbuch 1. Korinther 15:32 wird die Meinung mancher wiedergegeben, die sagen: „Lasst uns essen und trinken, denn morgen werden wir sterben“. Dabei vernachlässigen sie oft ihre Gesundheit, ihre Familie und vor allem auch ihr geistiges Wohl. In der Bibel wird von König Salomo berichtet, dass er einer der wohlhabendsten und einflussreichsten Männer überhaupt war. Aber - er fand das wirkliche Leben nicht in Vergnügen und Besitztümern, sondern betrachtete sie als „Nichtigkeit“. Manche einflussreiche reiche Personen unserer Zeit stimmen diesem zu. Aber was ist denn dann das wirkliche Leben, wenn es nichts mit dem Streben nach Vergnügen und Besitz zu tun hat? Darauf geht dieser Vortrag ein.

Die Vorträge finden jeweils im Königreichssaal, Im Ferning 45 statt und dauern 30 Minuten. Der Eintritt ist kostenfrei. Keine Kollekte.

## Pfadfinderbund Süd e.V. Stamm Cherusker

### Ein Tomahawk muss her!

Die Kinder der Meuten Sioniwölfe aus Ettlingenweiler und Polarfüchse aus Ettlingen erleben derzeit ihre Abenteuer als Indianer. Ein Höhepunkt war das Lager am letzten Wochenende. Um gegen die Diebe kämpfen zu können, die ihnen ihre Pferde gestohlen hatten, baute sich jeder Indianer der Meuten Sioniwölfe und Polarfüchse auf dem Lager zunächst einen Tomahawk. Jeder arbeitete mit Raschel und Schleifpapier, damit die Schneide des Tomahawks schön glatt wurde.

Eifrig sägten die Kinder sich dann ihre Holzgriffe mit dem Fuchsschwanz in die richtige Länge. Stolz auf ihre Leistung zeigten die Mädchen und Jungen hinterher den fertigen Tomahawk.

#### Indianer auf dem Kriegspfad!

Am Samstagnachmittag wurde es spannend: Ein Indianer hatte in der Nähe frische Pferde- und Mokassin Spuren im Wald entdeckt. "Da sind die Diebe bestimmt langgelaufen!" folgerte ein Junge. Vorsichtig schlichen die Indianer weiter – da sah man gleich darauf ein Gatter mit den gestohlenen Pferden und von fremden Indianern bewacht.

#### Auf in den Kampf!

Unsere Indianer bewarfen die Vorposten (Stockpyramiden) mit dem Tomahawk und machten sie so unschädlich. Nun blieben nur noch einige Indianer direkt am Gatter übrig. Im folgenden großen Spiel steckte jeder Indianer ein Seil als Lebensfädchen ein und versuchte dann, das Gatter aufzuknoten, die Pferde loszubinden und in Sicherheit zu bringen. Wer sein Seil im Kampf gegen die Diebe verlor, musste sich an einem Baum freimachen. Tapfer kämpften unsere Indianer, einige versuchten, die Wächter abzulenken, während andere die (Stecken-) Pferde befreiten. Endlich waren alle Pferde zurückerobert, und nun stürzten unsere Krieger auf die Diebe, bezwangen sie und banden sie an einem Baum fest. Im Triumphzug ritten die Mädchen und Jungen auf ihren Pferden nach Hause und erhielten dort für diese tapfere Tat ihre zweite Kriegerfeder.

#### Kontaktadresse:

Pfadfinderbund Süd, Stamm Cherusker, Katja Rull, Tel. 07243/78930  
www.pfadfinderbund-sued.de

## Sozialverband VdK - OV Ettlingen

Der Sozialverband VdK, OV-Ettlingen ist am 1. Juni bei Regenwetter zu seinem Frühjahrsausflug aufgebrochen. Danke an alle, die trotz des anhaltenden Regenwetters zum verabredeten Treffpunkt gekommen sind.

Auf dem Weg nach Straßburg hatte Petrus Mitleid und wir konnten ohne Regen den Tag in Straßburg genießen. Leider war die Schifffahrt gesperrt und wir konnten die Stadt nur auf Schusters Rappen erleben. Der Laune hat dies aber nicht geschadet.

Die Gastronomie weit mehr als nur eine Lebensart. Sie ist Esskultur, genährt von jahrhundertealter Tradition, die wir in verschiedenen Gaststätten erleben und genießen durften.

Straßburg, ist wegen des gewaltigen Münsters mit seinen Verzierungen, die an feinste Spitze erinnern – eine Sehenswürdigkeit. Der gesamte Stadtkern in Straßburg wurde von der UNESCO zum Weltkulturerbe ernannt.

## Aus den Stadtteilen

### Stadtteil Bruchhausen



### Sitzung des Ortschaftsrates Bruchhausen am 20. Juni

„Aus gegebenem Anlass wird in der nächsten öffentlichen Sitzung des Ortschaftsrates Bruchhausen am 20.6.2013, 18 Uhr, im Bürgersaal des Rathauses Bruchhausen über die Hochwassersituation in Bruchhausen informiert. Die Bevölkerung ist hierzu recht herzlich eingeladen.“

### Ortsverwaltung

#### Gründung eines Komitees „Zukunftswerkstatt - Älter werden in Bruchhausen“ am Donnerstag, 4. Juli

Nach der Fragebogenaktion Ende letzten Jahres im Amtsblatt und der Veranstaltung am 02. Februar in der Geschwister-Scholl-Schule hat der Ortschaftsrat nun beschlossen, dass zur Gründung eines Komitees „Zukunftswerkstatt - Älter werden in Bruchhausen“ eingeladen werden soll.

Als Termin wurde Donnerstag, 4. Juli, 18 Uhr, im Bürgersaal des Rathauses Bruchhausen festgelegt.

Bei der Veranstaltung wird Erika B. Anderer das Service Netzwerk Waldbronn vorstellen.

Wenn Sie im Komitee mitarbeiten wollen, merken Sie sich einfach diesen Termin vor und kommen Sie in den Bürgersaal des Rathauses Bruchhausen.

Helmut Haas  
Ortsvorsteher

#### Meldung von Hochwasserschäden

Das Innenministerium empfiehlt Meldung von Hochwasserschäden. Siehe dazu den Artikel unter der Rubrik „Mitteilungen anderer Ämter“.

### Fundsachen

#### Das Fundbüro gibt bekannt

Gefunden wurden eine Brille, eine Sonnenbrille mit Etui und ein Schlüsselbund mit Autoschlüssel und zehn weiteren Schlüsseln.

Näheres ist im Rathaus zu erfragen.

### seniorTreff im Rathaus Bruchhausen

#### Termine:

**Montag, 24. Juni 2013**

14:00 Uhr - **Boule** -  
Fère-Champenoise-Straße

**Dienstag, 25. Juni 2013**

09:00 Uhr - **Sturzprävention**

**Mittwoch, 26. Juni 2013**

14:30 Uhr - **Boule** -

Fère-Champenoise-Straße

Die Veranstaltungen finden, wenn nichts anderes angegeben ist, im *seniorTreff* im Rathaus Bruchhausen statt.

#### Anmeldung und Information:

Ortsverwaltung Bruchhausen, donnerstags 9.30 bis 11.00 Uhr, Telefon 9211

### Kath. Kindergarten St. Michael Bruchhausen

#### Hallo, ich bin es wieder, Euer Sonnenblümchen:

Mensch war ich aufgeregt! Unser Chor hatte wieder einen richtig wichtigen Auftritt. Wir durften bei der großen Einweihungsfeier unserer neuen Garten-Werkstatthütte singen. Zuerst sangen alle zwei religiöse Lieder zusammen mit unserem Pfarrer Dr. Merz, der extra kurz vor einer Hochzeitszeremonie noch zu uns gekommen ist, ein Gebet sprach und unsere zukünftige Werkstatt segnete. Da war mir richtig feierlich im Bauch zumute.

Nachdem unser Kindergartengeschäftsführer Sascha Cerveny und unsere Kindergartenleiterin Edith Link ein paar schöne Begrüßungsworte gesagt hatten, wurden anschließend noch dankend alle Sponsoren und Helfer erwähnt, ohne die unsere Werkstatthütte nie zustande gekommen wäre: **Baufirma Frank Kiefer, Deutsche Badenia Bausparkasse AG, Firma Handwerk von A-Z, Firma Promens Packaging GmbH, Firma Rogucka-Troffer, Inneneinrichtungen, Praxis Dr. Jörg und Eva Zimmermann, Schreinerei Franz Elter, und vor allem alle fleißigen Mütter, Väter und Elternbeiräte für ihre tatkräftige Hilfe und Unterstützung in jeder Wetterlage! Ein besonders herzliches Dankeschön an die Stadt für den Zuschuss bei dieser Investition.**

Auch Ortsvorsteher Helmut Haas war gern zu uns gekommen. Er bedankte sich bei Eltern und Erzieherinnen für ihren Einsatz, da wir, die Kinder, das wichtigste Gut und die Zukunft sind.

Danach durften wir endlich unsere ersten Chorlieder singen. Anschließend durfte die Elternbeirats-Vorsitzende und unermüdete Handwerkerin Anja Waldenmaier und Franz Elter von der Schreinerei Elter die Werkstatt mit dem feierlichen Durchschneiden des roten Bandes eröffnen. Jetzt durfte ausgelassen gefeiert werden! Es gab heiße Wiener Würstchen im Brötchen, Brezeln, leckere Kuchen und natürlich bei der Hitze viel zu trinken. **Das alles hat der Elternbeirat organisiert, vielen Dank!**